



Gemeindeblatt Schechen



Informationen
aus dem Rathaus

Herausgeber: Gemeinde Schechen

Nr. 75 Dezember 2020



*Mia wünsch frohe Weihnachten
und an guadn Rutsch ins
neie Jahr 2021.
Bleibts gsund, hoits zam
und denkts vielleicht amoi
in der staadn Zeit dro,
wia schee mia's bei uns kam.*

Das Redaktionsteam bedankt
sich bei den treuen Lesern



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Weihnachten und der Jahreswechsel nahen. Was war das für ein verrücktes Jahr, mit Ereignissen, die niemand vorher für möglich gehalten hat. Überschattet von der Covid-19-Pandemie wurde unser aller Alltag, unser Privat- und unser Arbeitsleben quasi über Nacht auf den Kopf gestellt. Wir erlebten tiefe Einschnitte in die bürgerlichen Freiheiten. Wir wurden überflutet mit unfassbaren Fallzahlen sowie täglich wechselnden Regelwerken. Viele haben es aber auch geschafft, die negativen Aspekte nicht zu sehr auf sich einwirken zu lassen. Wir alle schätzen die Freiheit, die besonders in unserer ländlichen Gegend zum Tragen kommt und sind aber auch bereit, aus guten Gründen eine Zeit lang darauf zu verzichten. Dafür hätte es keine bessere Begründung geben können, als den Schutz unserer „Lieben“.

In diesem Jahr rückte Schechen mehr denn je zusammen und stand im Zeichen der Solidarität. Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger sind mit offenen Augen durch die Gemeinde gegangen und wussten, wie und wo sie unterstützen konnten. Es gab viele ehrenamtlich Engagierte, die gezeigt haben, wie Zusammenhalt und Hilfe unbürokratisch funktioniert. Einige von uns hatten überraschend Zeit für eine „Feierabend-Hoibe auf Abstand“ mit dem Nachbarn, für ein längeres Telefonat mit Freunden oder eine Fahrradtour durch unsere herrliche Landschaft. Auch wenn uns Corona in Atem hält, so können sich die meisten auch vor Augen führen, wie schön wir es in unserer Gemeinde haben.

Für mich persönlich war dieses Jahr ganz besonders. Es kommt das erste Weihnachtsfest und der erste Jahreswechsel als Bürgermeister. Ich muss ganz ehrlich zugeben, dass die Zeit seit Mai wie im Flug vergangen ist und ich mich als Bürgermeister für Schechen gerne mit Herz und Verstand einbringe. Daher möchte ich mich zum Ende des Jahres bei euch allen recht herzlich bedanken. Danke für das gute Miteinander, für ein nettes Wort und für den großen Zusammenhalt in unserer Gemeinde. Es wurde viel investiert, damit auch nachfolgende Generationen eine intakte Gemeinde übernehmen und Neues entwickeln können. Ich bin froh, dass wir hier in diesem Jahr so einiges vorangebracht haben. So konnte dank vieler fleißiger Hände beispielsweise die Kommunalwahl erfolgreich abgewickelt, der Deutsche Bauherrenpreis für das Projekt „Seniorenwohnen Schechen“ entgegengenommen und die Kosten für Notbetreuung in Kindergarten sowie für die Mittagsbetreuung während der coronabedingten Schließungen übernommen werden. Auch wurde der Anbau unserer Kindertagesstätte in Pfaffenhofen erfolgreich fertig gestellt und somit mehr Kindern eine Betreuung ermöglicht. Neben Straßen, Wasser und Abwasser gehört auch Kommunikationstechnik wie DSL-Breitbandversorgung zur Infrastruktur einer Gemeinde und stellt mittlerweile eine der wichtigsten Standortfaktoren dar. Hier wurde der Ausbau aus dem letzten Förderprogramm zum Jahresende fertig gestellt. Durch zahlreiche Stellungnahmen beim Raumordnungsverfahren zum Brenner-Nordzulaufprojekt haben wir uns gemeinsam gegen den Neubau eingesetzt und für den Erhalt unseres Landschaftsbildes ausgesprochen.

Auch im neuen Jahr wird uns das Thema Brenner-Nordzulauf sicher noch begleiten und wir haben wieder eine Reihe von weiteren Aufgaben geplant. **Bezahlbarer Wohnraum** – Deshalb entstehen auf dem Baugebiet „Alte Gärtnerei“ in Mühlstätt Süd zwei Mietshäuser mit jeweils neun Wohnungen. Weitere Wohnraummöglichkeiten werden kontinuierlich geprüft und angestoßen.

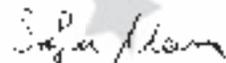
Baugrund – Zurückführend auf den großen Ansturm an Bewerbungen im Einheimischenprogramm werden ab Mitte des kommenden Jahres erneut Grundstücke vergeben.

Straßenbau – Die Erschließung im neuen Baugebiet der ehemaligen alten Gärtnerei wird abgeschlossen und der darin enthaltene Dorfplatz errichtet. In Pfaffenhofen soll auch eine neue Ortsdurchfahrt entstehen. **Kindergartenplätze** – Voraussichtlich muss aufgrund der Fertigstellung einiger Baugebiete und dem damit einhergehenden Zuzug mit einem höheren Bedarf an Betreuungsplätzen gerechnet werden. Hierzu wird die Schaffung zusätzlicher Kindergartenplätze geprüft. **Breitbandversorgung** – Damit Digitalisierung und Internetversorgung auch zukünftig keinen Bogen um unsere Gemeinde machen, prüfen wir weitere Förderprogramme. **Gewerbebläche** – Hier steht beispielsweise die Erweiterung des Gewerbegebiets „Schechen Nord“ an der B15 an.

Mir ist bewusst, dass wir nicht alles Wünschenswerte für unsere Gemeinde umsetzen können. Aber ich setze mich zusammen mit dem Gemeinderat für die besten Lösungen ein. Die Basis einer guten Gemeindepolitik ist, trotz unterschiedlicher Meinungen, Kollegialität im Gemeinderat. Auch hier mein ganz besonderer Dank für die gute Teamarbeit und den gelungenen Start in der neuen Zusammensetzung. Um viel zu bewegen, bedarf es vieler Mithelfer. Ich möchte mich deshalb zum Jahresende auch bei den zahlreichen Ehrenamtlichen bedanken, welche sich für ihre Mitmenschen in Schechen eingesetzt haben. Beispielhaft möchte ich hier die Seniorenarbeit, vertreten durch unsere Seniorenbeauftragte Evi Kaesler und Gerda Flori vom Seniorenbüro sowie die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren nennen. Herzlichen Dank auch für die gute Zusammenarbeit an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Gemeindeverwaltung, an den Bauhof, die Kindergärten, die Mittagsbetreuung in unserer Schule und vielen anderen Einrichtungen. Danken möchte ich im Rückblick auf das schwierige Jahr aber ebenso den Firmen in unserer Gemeinde, die Ausbildungsplätze und damit eine Zukunft für unsere Jugendlichen zur Verfügung gestellt haben. Nicht zuletzt möchte ich aber ganz besonders Ihnen Danke sagen. Bitte bringen Sie sich auch künftig so zahlreich und kreativ ein wie in diesem Jahr und gestalten Sie unsere Gemeinde weiterhin aktiv mit.

Für das Jahr 2021 hoffe ich, dass der gute Zusammenhalt im Gemeinderat und in der Bevölkerung weiterhin Bestand hat. Wenn uns das Verreisen aufgrund der aktuellen Lage nur schwer möglich ist, lade ich Sie auf einen bewussten Spaziergang durch unsere Gemeinde ein. Lassen Sie sich überraschen, wie viele unentdeckte und wunderschöne Plätze es bei uns gibt. Vielleicht erspähen Sie dabei auch eine der vielen Kapellen, die in unserem Gemeindegebiet verteilt sind.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit, erholsame Weihnachtsfeiertage und ein gesundes neues Jahr.



Stefan Adam
Erster Bürgermeister



Feierliche Verabschiedung von Hans Holzmeier

Am 30. April endete die Amtszeit von Hans Holzmeier als erster Bürgermeister unserer Gemeinde. Aufgrund der aktuellen Lage war zu diesem Zeitpunkt an eine feierliche Verabschiedung nicht zu denken und so konnte damals nur im Kreis der Verwaltung der Wechsel des Bürgermeisterstuhls vollzogen werden. Um die Verdienste des ehemaligen Bürgermeisters zu würdigen, war klar, dass ein Festakt folgen musste, sobald die Auflagen es zuließen. Als sich die Situation im Sommer etwas entspannte, wählte hierfür die Gemeinde den 2. Oktober aus und es wurden bis zum letzten Tag Stoßgebete gen Himmel geschickt. Ganz offensichtlich war das Datum perfekt gewählt und der Himmel meinte es gut mit den Planungen zur Feier, welche unter normalen Umständen sicher in einem weitaus größeren Kreis stattgefunden hätte. Doch Corona nimmt auch auf einen lang gedienten Bürgermeister keine Rücksicht und so konnten sich leider viele Wegbegleiter und Vereine nicht auf der Gästeliste wiederfinden. Dafür wurde besonderer Wert auf die Einhaltung der strengen Hygienevorschriften gelegt. Um diesen gerecht zu werden, wurden im großen Saal beim Gasthaus Kapsner alle nötigen Maßnahmen mehrfach besprochen und festgelegt, Stühle weiter auseinandergeschoben oder auf Brotzeitbrett'l, bei denen alle herzlich zugreifen können, verzichtet. Der Ehrengast sowie die Gäste sollten sich sicher und wohl fühlen.

Für mich warst du immer der Bürgermeister

Gleich zu Beginn des Abends standen die geladenen Gäste vor dem Gasthaus Spalier und begrüßten die Eheleute Holzmeier warmherzig zu den Klängen des geliebten „Großen Kurfürstenreitermarsches“, gespielt von „De Hirschn“. Es war ein emotionaler Auftakt, der bei allen Beteiligten für Gänsehaut sorgte. Jedoch gab es keine herzliche Umarmung, nicht mal Glückwün-

sche per Händedruck, allenfalls der Ellenbogengruß – in diesen Zeiten ist eben alles anders.

Der Nachfolger im Bürgermeisteramt Stefan Adam hatte es sich nicht nehmen lassen, den Abend feierlich zu moderieren. Er würdigte bei seiner Laudatio die Verdienste von Hans Holzmeier für die Heimatgemeinde. Die Liste der bedeutenden Projekte während seiner Amtszeit glich einer Tapetenrolle.

Darin enthalten war etwa 1998 der Baubeginn erster Firmen im Gewerbegebiet Schechen, die Kindergartenerweiterung in Hochstätt, der erfolgte Spatenstich zur Dorferneuerung Hochstätt sowie zur Erdgasversorgung im Jahre 2000, die Sanierung der Ortsdurchfahrt in Schechen 2001 oder das „Seniorenwohnen“, das für Preisverleihungen weit über Schechens Grenzen hinaus bekannt ist. Auch unzählige Jubiläen und Ehrungen wurden erwähnt. Ab Beginn der Ausbildung arbeitete Hans Holzmeier insgesamt 43 Jahre in der Gemeinde. „Für mich warst du immer Bürgermeister“, sagte Stefan Adam.

Und da hinter jedem erfolgreichen Mann eine starke Frau steht, galt der Dank auch Ehefrau Annemarie Holzmeier. Im Anschluss an die Laudatio folgten aner kennensweise Dankesworte von Landrat Otto Lederer, der dabei auch die wertvolle Arbeit der Gemeinden zum Ausdruck brachte.

Ein Gemälde zum Abschied



Bürgermeister Stefan Adam überreichte das Abschiedsgeschenk der Gemeinde

Damit Hans Holzmeier immer gerne an sein Wirken in der Gemeinde zurückdenkt, wurde Josef Baul gebeten, das Rathaus künstlerisch in Szene zu setzen. Sein Bild lebt von Farbe und soll Fröhlichkeit ausstrahlen, die dem Betrachter ein Schmunzeln ins Gesicht zaubert.



Der „Altbürgermeister“ übernahm sichtlich stolz die ehrenvolle Auszeichnung

Ehrung für viel Leidenschaft und großes Engagement zum Wohl der Bürger

Teil des Abends war auch eine weitere Würdigung der Leistung von Hans Holzmeier in Form der Ernennung zum „Altbürgermeister“. Es handelt sich dabei um eine Ehrenbezeichnung, die vom Gemeinderat verliehen wird.

Vertreter des Gemeinderates brachten den Verdienst Holzmeiers mit ihren Ansprachen sowie mit einem persönlichen, typisch bayerischen Geschenk in besonderer Weise zum Ausdruck: Es gab einen exklusiven Träger zu seiner Lederhose.



Ein gebastelter „Träger“ symbolisiert das persönliche Geschenk der Gemeinderäte

Kinder waren Hans Holzmeier immer besonders wichtig. Ein Kurzfilm des Hochstätter Kinderhauses trug zur Aufheiterung bei. Darin spekulierten Kinder darüber, was der Bürgermeister im Ruhestand alles machen kann. Ausschläffa, Fernsehschaun, Bier tringa und ratschn waren einige der Ideen dazu. „Aber irgendwann muss er auch wieder arbeiten, sonst geht eam des Geld aus“, war ein wohlgemeinter Rat eines Kindergartenkindes.

Hans Holzmeier selbst zeigte sich angesichts des vielen Lobs überwältigt und schien mit seiner Entscheidung im Reinen – wenn auch ein bisschen Wehmut in seinen Worten mitschwang. Das mag auch an den vielen Ansprachen am Mikrophon gelegen haben. Denn die Redner der Feier bescheinigten alleamt: Der neue Bürgermeister Stefan Adam wird in große Fußstapfen treten müssen.

Ein teils sehr emotionaler Abend des Danks und der Anerkennung ging zur späten Stunde zu Ende und wird allen in würdevoller Erinnerung bleiben.



Warmherziger Empfang der Eheleute Holzmeier vor dem Gasthaus zu den Klängen des „Großen Kurfürstenreitermarsches“

Die Gemeinde Schechen begrüßt Sophie Ettenhuber als neue Auszubildende

Eine neue Auszubildende startete am 1. September bei der Gemeinde Schechen ins Berufsleben. Bürgermeister Stefan Adam und Personalreferentin Irmengard Taubenberger begrüßten Sophie Ettenhuber in der Gemeindeverwaltung und wünschten ihr einen guten Ausbildungsstart.



Nach dem erfolgreichen Abschluss der Realschule erlernt Sophie Ettenhuber nun den Beruf der Verwaltungsfachangestellten. Für die theoretische Ausbildung besucht sie die Staatliche Berufsschule II in Traunstein in Blockunterricht und Fachlehrgänge bei der Bayerischen Verwaltungsschule. Dort bekommt sie allgemeinbildenden und fachlichen Unterricht in Fächern wie Finanzwesen,

Kommunal- und Verwaltungsrecht. Die praktische Ausbildung erfolgt bei einer Arbeitszeit von 39 Stunden pro Woche in verschiedenen Ämtern der Gemeinde. Insgesamt dauert die Ausbildung drei Jahre. Wir freuen uns, dass sich die neue Auszubildende für die Gemeinde Schechen als Arbeitgeber und Ausbildungsstelle entschieden hat und wünschen einen guten Start in ihrem neuen Umfeld.

Abschied im Bauhof

Fast 29 Jahre lang hatte Alfred Krause pflichtbewusst seinen Dienst im Bauhof der Gemeinde Schechen versehen. Anfang November trat er seinen wohlverdienten Ruhestand an und wurde von seinen Kollegen verabschiedet. Bauhofleiter Peter Lechner lobte seine fachlichen Fähigkeiten und seine ausgeglichene, humorvolle Art.

Rathauschef Stefan Adam bedankte sich im Namen der gesamten Verwaltung für die kollegiale und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Er wünschte Fred alles Gute für den Ruhestand und überreichte ihm zum Abschied ein Präsent, mit dem er sein Angelglück ausweiten kann.



Gemeindeblatt Schechen Ausgabe März 2021
Redaktions- und Annahmeschluss: Freitag, 26. Februar
Verteilung bis Freitag, 26. März



Stefan KAPSNER
 Agrar • Garten • Werkzeug
 Baustoffe • Heizöl



Spedition, Maschinen, Gartenzubehör, Dekoartikel, Arbeitskleidung/-schuhe, Farben und Malerzubehör, Heimtierbedarf, Geschenke, Pflaster und Natursteine

Am Weidengrund 7 · 83135 Schechen · 080 39 / 90 22 90

www.stefan-kapsner.de



FRUGA
 Getränkemarkt
 günstig • freundlich • kompetent

Bernhard Hofmann
 Rosenheimer Str. 14 83135 Schechen
 Tel: 08039 / 4300

- Umfangreiches Getränkesortiment
- Verleih von Biertischen und Gläsern etc.
- Gekühlte Fassbiere auf Vorbestellung
- Parkplätze direkt vor dem Getränkemarkt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten:	
Mo.-Fr.:	9.00 - 12.00 14.30 - 18.00
Samstag:	8.30 - 12.00
Mittwoch Nachmittag geschlossen	



Erstklassige Tees
 Feine Backgewürze
 Erlesene Gewürze
 Viele Geschenkideen



Anke Pirchner · 83135 Schechen · Rosenheimer Str. 21 a
 Livadi exklusiv · 83022 Rosenheim · Am Esbaum 9



Neuer Gemeinderat ging in Klausur: Schechen schafft Ideen für die Zukunft

Das zweitägige Seminar zur Entwicklung der Gemeinde von Schechen scheint ein Erfolg gewesen zu sein. Zumindest berichteten Teilnehmer übereinstimmend von einer konzentrierten und zielführenden Diskussionsplattform.



Fleißige Schüler des Gemeinderats

Am Wochenende 19./20. September lud erster Bürgermeister Stefan Adam das neue Gemeinderatsgremium zu einer Klausurtagung ein. Moderiert wurde das Ganze von den Stammreferenten der Schule für Dorf- und Landentwicklung Thierhaupten Luciana Pavioni und Rolf Meindl. Ziel des Seminars war, eine gemeinsame Basis für „neue“ und „alte“ Gemeinderäte zu entwickeln sowie

Schwerpunkte für den zukünftigen Ausbau der Gemeinde zu erarbeiten. Dabei wurden auch Steuerungs- und Entscheidungsgrundlagen für die Arbeit des Gemeinderats vorgestellt.

Die Klausur begann mit dem Versuch, Schechen von außen zu sehen: Wo steht die Gemeinde jetzt? Wo könnte man hinwollen? Was braucht es in der Zukunft? Dies sei für den fast komplett erschienenen Gemeinderat, der sich über so manche Herangehensweisen und Moderationsmethoden wunderte, äußerst interessant gewesen. Die politische Gemeinde Schechen hatte schon vieles im Blick, was den Bürgern am Herzen liegt und trotzdem entstanden frische Ideen für die Zukunft der Gemeinde.

Die Klausur „war eine runde Sache“, meinte Bürgermeister Adam. Erleichtert ist er auch, dass die künftige Gemeindeentwicklung jetzt „auf mehreren Schultern“ ruht. Das wichtigste Ziel des Seminars hat sich bereits erfüllt: Die Mitglieder des Gemeinderats haben sich besser kennengelernt, erarbeiteten gemeinsame Ideen für unsere Gemeinde, konnten sich ohne Druck konstruktiv austauschen und nutzten auch die Gelegenheit, in geselliger Runde Zeit miteinander zu verbringen.



Es wurde nachgedacht, ...



... viel analysiert ...



... und diskutiert



**FREIE
KFZ-WERKSTATT**

**SERVICE FÜR
ALLE MARKEN**

**TOBIAS LOFERER
EICH 18
83561 RAMERBERG**

Freie KFZ-Meisterwerkstatt

- Service für alle Marken
- AU/HU im Haus
- Diagnose
- Inspektion nach Hersteller Vorgaben
- Ölservice
- Auspuffservice
- Bremsenservice
- Reifenservice
- Rädereinlagerung
- Unfallinstandsetzung
- EU-Neuwagenverkauf und vieles mehr.

**Bei Fragen und zur
Terminvereinbarung
erreichen Sie uns unter:
0151 / 21 21 21 66
080 39 / 2605**

Neue Gemeinde-Homepage in modernem, innovativen Design

Ende Oktober 2020 konnte die neue Homepage der Gemeinde nach monatelangen Vorarbeiten online gehen. Die Nutzungsgewohnheiten und Anforderungen an moderne Websites haben sich in den letzten Jahren auf vielfache Weise verändert. Wir freuen uns deshalb, unseren virtuellen Besuchern durch technische und inhaltliche Neuerungen einen modernen Internetauftritt bieten zu können.

Mit unserer neuen Homepage wollen wir den Fokus noch stärker auf den Service der Gemeinde richten. Auf der Startseite werden Sie zukünftig von den aktuellsten Meldungen und Bekanntmachungen empfangen. Von dort aus können Sie über Schnellzugriff-Symbole direkt zu wichtigen Bereichen wie Ansprechpartner oder Veranstaltungen gelangen. Hier finden Sie auch das Bürgerinformationssystem, in dem Daten zum Gemeinderat wie Sitzungstermine oder die Mitglieder der Ausschüsse enthalten sind.

Unter der Kategorie „Rathaus“ finden Sie umfangreiche Informationen zu verschiedensten Anliegen, außerdem zahlreiche Formulare und Online-Dienste, die Ihnen



in vielen Fällen den Weg ins Rathaus ersparen können. Neu ist auch der SERVICE-Button rechts, der es Ihnen, egal auf welcher Unterseite Sie sich gerade befinden, ermöglicht, direkt zu den Notrufnummern und dem Schadensmelder zu gelangen.

Mit dem neuen, digitalen Ortsplan können Sie sich durch einen einfachen Klick Informationen zu Einrichtungen, Spielplätzen, Badeseen und vielem mehr anzeigen lassen. Ganz einfach bekommen Sie auch

Rechercheergebnisse, indem Sie die Volltext-Suchfunktion über das Lupen-Symbol nutzen.

Die benutzerfreundliche Oberfläche passt sich durch das so genannte „responsive Design“ automatisch an das jeweilige Endgerät an und lässt so eine vernünftige Bedienung auch an mobilen Geräten wie beispielsweise Ihrem Smartphone oder Ihrem Tablet zu.

Für eine weitere zukunftsorientierte, dynamische Entwicklung unseres Web-Auftrittes freuen wir uns über Verbesserungsvorschläge und Anregungen und wünschen Ihnen viel Freude und interessante Entdeckungen auf unserer neuen Homepage.

In den folgenden Gemeindeblättern werden wir unter der Rubrik „**Wussten Sie schon ...**“ immer wieder genauer auf eine der neuen Homepage-Funktionen eingehen.

Martina Schmidbauer

E MIKSCH

EDEKA

Edeka MIKSCH
Rosenheimer Str. 58 Tel. 0 80 39 / 40 35-0
83135 Schechen Fax 0 80 39 / 40 35-11
 mail@edeka-miksch.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 7.30-18.30 Sa 7.00-13.00

- Postagentur • Tchibo, auch mit Bestellservice • Lotto Toto
- Reinigungsannahme Ehrenböck zu günstigen Preisen

Der Markt mit dem freundlichen Service in Ihrer Nähe!

HOLZMEIER JOSEF BAUGESCHÄFT

Ihr Partner für
Neubau • Umbau • Renovierung
Bauplanung • Kleinreparaturen

Schechener Straße 6 • 83135 Schechen
Tel. 0 80 31 / 22 11 878 • Fax 0 80 31 / 22 11 879
j.holzmeier@cablenet.de

BRUNNER

STUDENTENDRUCK

Wir drucken und binden deine
**Abschlussarbeit, Projektarbeit,
Facharbeit, Skripte und Plakate**
in ausgezeichneter Qualität.

Lagerhausstr. 8 · 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 08031-81118 · info@brunner-studentendruck.de

www.brunner-studentendruck.de

BRUNNER

WERBEGRAFIK

Printdesign Printmedien
Webdesign Werbeartikel
Werbetechnik Textildruck

Lagerhausstr. 8 · 83109 Großkarolinenfeld · Tel. 08031-81118 · info@brunner-druck.de

www.brunner-druck.de

Provisorische Kindertagesstätte im Wohncontainer

Gemeinde sichert Betreuungsanspruch in Schechen

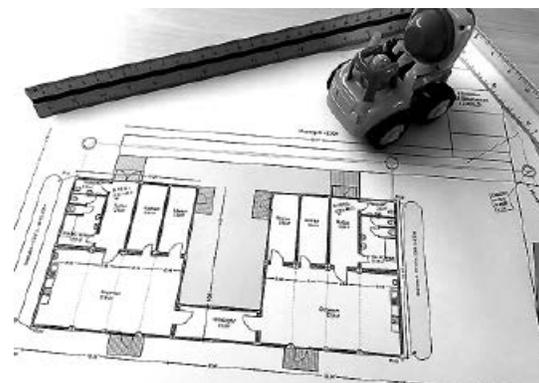
Erfreulicherweise zählen wir in Schechen immer mehr Mädchen und Buben im Kinderkrippen- und Kindergartenalter.

Einige von ihnen durften sich bereits Anfang September darüber freuen, das neue Kinderhaus „Spatzennest“ zu beziehen. Zu diesem Zeitpunkt stand für die Gemeinde allerdings schon fest, dass die neu geschaffenen Plätze des Spatzenestes für die nachkommenden Kleinkinder nicht ausreichen würden. Eine schnelle Lösung, nämlich die vorübergehende Errichtung einer Containeranlage, wurde gefunden. Diese „Speedlösung“ sieht vor, dass die Anlage – bis zur Fertigstellung einer dritten Kita im Ortsteil Schechen in ca. fünf Jahren – maximal zwei Kindergruppen als Betreuungsstätte dient.

Als Bau- bzw. Aufstellort ist ein sich im gemeindlichen Eigentum befindliches Grundstück in der Nähe des Tannenwegs vorgesehen. Während einer Informationsveranstaltung wurden die Anlieger des Tannenwegs von Bürgermeister Adam ausführlich über alle Details unterrichtet. Im Zentrum dieser Veranstaltung stan-

den große Befürchtungen, der vorübergehende Kita-Betrieb könnte zu einer nicht zumutbaren Lärmquelle führen, wenn die Straße von Eltern, die ihre Kinder bringen und abholen, genutzt und zugeparkt würde. Oder der Container würde nach der Betriebszeit nicht wieder abgebaut werden. Außerdem wurden alternative Standorte an die Gemeinde herangetragen, die sich jedoch entweder im grundsätzlich nicht bebaubaren Außenbereich befinden, nicht ausreichend erschlossen sind oder sich schlicht nicht im Eigentum der Gemeinde befinden.

Bei allen Diskussionen galt es, das Interesse jedes einzelnen Anliegers gegenüber dem Interesse der Allgemeinheit für eine kinder- und elternfreundliche Gesellschaft abzuwägen. Letzteres überwog durch den bestehenden Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung. Natürlich wird der Kita-Betrieb eine gewisse Belastung der Anlieger in der näheren Umgebung mit sich bringen. Die Gemeinde sieht die Lösung aufgrund der relativ geringen Kinderanzahl und des absehbaren Zeitfensters jedoch als durchaus zumutbar an.



Grundriss der Containerlösung

Frühestens ab Mitte 2021 soll der provisorische Kita-Betrieb daher mit der Betreuung beginnen. Selbstverständlich arbeitet die Gemeinde mit Hochdruck daran, die dritte Kindertagesstätte in Schechen fertigzustellen, die Übergangslösung im Tannenweg wieder abzubauen und letztlich – und das ist das Wichtigste – den zukünftigen Zwergen ein richtiges Dach über den Köpfen zu bieten.

So, wie es unsere Kinder im „Spatzennest“ bekommen haben.

Ivonne Probst

Abwasserabgabe für das Jahr 2020

Für alle Anwesen, die nicht an die gemeindliche Entwässerungseinrichtung angeschlossen sind, ist eine jährliche Abwasserabgabe zu entrichten. Für das Jahr 2020 beträgt diese **17,90 €** pro Person, die zum Stichtag 30.6.2020 mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldet war.

Diese Abgabe wird von der Gemeinde erhoben und muss anschließend an das Landratsamt Rosenheim abgeführt werden.

Von der Zahlung der Abwasserabgabe wird nach Art. 7 Abs. 1 Nr. 2 BayAbwAG befreit, wer seinen Fäkalschlamm mindestens einmal jährlich einer dafür geeigneten, vollbiologischen Kläranlage zuführt und der Gemeinde einen entsprechenden Abfuhrnachweis vorlegt.

Da Kleinkläranlagen mit biologischer Nachreinigung zum ordnungsgemäßen Betrieb eine Mindestmenge an Klärschlamm in der ersten Kammer benötigen, ist bei diesen keine jährliche, sondern lediglich eine bedarfsgerechte Abfuhr erforderlich.

Die Beurteilung, ob der Schlammspeicher

zu leeren ist oder nicht, liegt in der Regel bei den Wartungsfirmen, die einen entsprechenden Vermerk im Wartungsbericht anbringen sollten. Bitte weisen Sie die Firma bei fehlendem Vermerk darauf hin, dass dieser zur Befreiung von der Abwasserabgabe benötigt wird. Sollte also von einer Wartungsfirma bestätigt werden, dass eine Schlammabfuhr derzeit nicht nötig ist, erhält der Betreiber ebenfalls eine Befreiung von der Abwasserabgabe.

Zudem muss bei Kleinkläranlagen mit biologischer Nachreinigung die ordnungsgemäße Wartung der Anlage alle zwei Jahre bzw. alle vier Jahre (sofern bei der vorhergehenden Überprüfung keine Mängel festgestellt wurden) durch ein Wartungsprotokoll eines privaten Sachverständigen in der Wasserwirtschaft nachgewiesen werden.

Landwirte, die ihr Hausabwasser nach **Behandlung in einer ausreichend großen Mehrkammergrube (Nutzvolumen mind. 1,5 m³/Einwohner)** im Rahmen landbaulicher Bodenhaltung auf betriebs-eigene landwirtschaftliche Flächen ausbringen, bleiben ebenfalls abgabefrei.

Zur Befreiung von der Abgabepflicht ist eine Mitteilung an die Gemeinde erforderlich. In der Mitteilung muss der Landwirt bestätigen, dass eine ausreichend große Mehrkammergrube vorhanden ist und der Klärschlamm auf betriebseigene landwirtschaftliche Flächen ausgebracht wurde.

Die Nachweise sind **bis spätestens 31.1.2021** bei der Gemeinde vorzulegen.

Durch Fäkalabwässer aus mangelhaft gewarteten Kleinkläranlagen werden die Vorflutgräben und das Grundwasser erheblich verunreinigt. Wir fordern die Betreiber von Kleinkläranlagen deshalb auf, diese auf ihre Funktionsfähigkeit hin überprüfen zu lassen und bei Mängeln die erforderlichen Instandhaltungsmaßnahmen vorzunehmen. Außerdem sind sie regelmäßig zu entleeren und der Fäkalschlamm in einer mechanisch-biologischen Kläranlage zu beseitigen.

Bitte leisten Sie diesen wichtigen Beitrag zum Gewässer- und Umweltschutz.

Martina Wittmann

Eingeschränkter Winterdienst in zugeparkten Straßen

Der Winter ist da und wird voraussichtlich auch wieder den gemeindlichen Winterdienst entsprechend fordern. Helfen Sie auch im eigenen Interesse mit, dass dieser ordnungsgemäß durchgeführt werden kann.

Parkende Fahrzeuge am Straßenrand verengen die Fahrbahn und behindern die Fahrzeuge bei der Durchfahrt bzw. verhindern eine vollständige Räumung der Straße. Teilweise können die Räumfahrzeuge überhaupt nicht in die Straße einfahren.

Vermeiden Sie deshalb bei Schneefällen soweit möglich das Parken am Straßenrand und halten Sie die Straße für den Schneeflug frei!

Schnee nicht auf die Straße
Wie jedes Jahr weisen wir darauf hin, dass Schnee von Privatgrundstücken, z. B. von Privatzufahrten, Hofeinfahrten, Hofflächen usw. nicht auf die Fahrbahn geschoben werden darf. Der anfallende Schnee ist auf dem Privatgrundstück zu lagern.

Hecken, Sträucher und Bäume rechtzeitig zurückschneiden

Die überstehenden und herabhängenden Äste und Zweige von Hecken, Sträuchern und Bäumen entlang von Straßen und Wegen gefährden die Räumfahrzeuge der Gemeinde und können diese auch beschädigen. Wir bitten Sie deshalb, diese vor Einbruch des Winters entsprechend zurückzuschneiden.

Aus dem Fundamt

Ist Ihnen in Schechen etwas abhanden gekommen oder haben Sie etwas verloren, dann fragen Sie doch einfach telefonisch oder persönlich im Fundbüro nach. Es gibt viele ehrliche Finder und häufig kann das Verlorengedahlte wieder in Empfang genommen werden. Folgende Gegenstände wurden letztes Quartal im Fundamt abgegeben:

Fundzeitraum	Art der Fundsache
August	E-Bike/Dreirad (azurblau)
August	Herrenfahrrad (schwarz/rot)
September	Yamaha Fernbedienung und ein kleiner Schlüssel (schwarz)
Oktober	Damenschuhe (schwarz)
Oktober	Brille (schwarz)

Nähere Informationen erhalten Sie im Einwohnermeldeamt unter der Telefonnummer 0 80 39 / 90 67-10 oder -11.

Bürgerversammlung 2020

Die für den 26. November geplante Bürgerversammlung musste aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden. Bis 11. Dezember ist der Bericht mit den wichtigsten Daten, Fakten und aktuellen Themen aus dem Gemeindegebiet auf der Internetseite www.schechen.de einsehbar. Gemeindeglieder können dazu bis zu diesem Termin Fragen, Anregungen, Lob und Kritik per Mail und telefonisch an die Gemeinde richten.

Fällige Steuern

Am 15. Februar wird für folgende Steuern und Abgaben die 1. Rate für 2021 zur Zahlung fällig:

- Grundsteuer A und B
- Gewerbesteuer-Vorauszahlungen
- Abfallbeseitigungsgebühren
- Wasser- und Kanalgebühren

Bitte zahlen Sie unbar, möglichst durch Überweisung auf eines der Konten bei der Gemeindekasse. Bei der Überweisung wird gebeten, unbedingt die auf dem Steuer- bzw. Abgabebescheid **angegebene Finanzadresse** zu vermerken. Zur Vermeidung von kostenpflichtigen Mahnungen erinnern wir an die Möglichkeit des SEPA-Lastschriftverfahrens.

Ihre Gemeindekasse

Trauungen in der Gemeinde

Bei uns besteht die Möglichkeit, sich das „Ja-Wort“ im schönen Sitzungssaal des ehemaligen Adelssitzes, dem heutigen Rathaus, zu geben. Der Saal im zweiten Obergeschoss (Aufzug vorhanden) bietet bei „normaler“ Bestuhlung Sitzplätze für das Brautpaar und 25 Gäste. Unsere Standesbeamten Sepp Dangl und Martina Wittmann stehen gerne für Fragen zur Verfügung.



Als besondere Dienstleistung finden im Jahr 2021 an folgenden Samstagen Eheschließungen statt:

13. Februar	22. Mai	19. Juni
17. Juli	21. August	23. Oktober



Sponfeldner

Meisterbetrieb · Garten- u. Landschaftsbau

Garten – Neu- und Umgestaltung
Natur- und Verbundsteinpflasterarbeiten
Hausanschlüsse · Kanaldruckprüfungen
Durchpressungen mit Erdraketen
Minibaggerarbeiten

Wendelsteinstraße 30 • 83135 Hochstätt
Tel.: 0 80 39/7 62 • Fax: 90 94 51 • Mobil: 01 75/4 11 69 69
info@galabau-sponfeldner.de · www.galabau-sponfeldner.de

Reisebüro
sonnenklar.TV

sonnenklar Reisebüro Rosenheim
Heilig-Geist-Straße 24 | 83022 Rosenheim

Tel: 08031 - 233 6794
e-mail: rosenheim@sonnenklar.de



Wohnungen im Baugebiet Alte Gärtnerei zu vermieten

Mietbeginn voraussichtlich 1. April 2021

Im Baugebiet Alte Gärtnerei in Mühlstätt werden derzeit durch die GRWS-Wohnungsbau- und Sanierungsgesellschaft der Stadt Rosenheim mbH zwei Mehrfamilienhäuser errichtet.

In den Gebäuden gibt es jeweils drei Zweizimmerwohnungen mit ca. 57 m², drei Dreizimmerwohnungen mit ca. 77 m² und drei Vierzimmerwohnungen mit ca. 92 m².

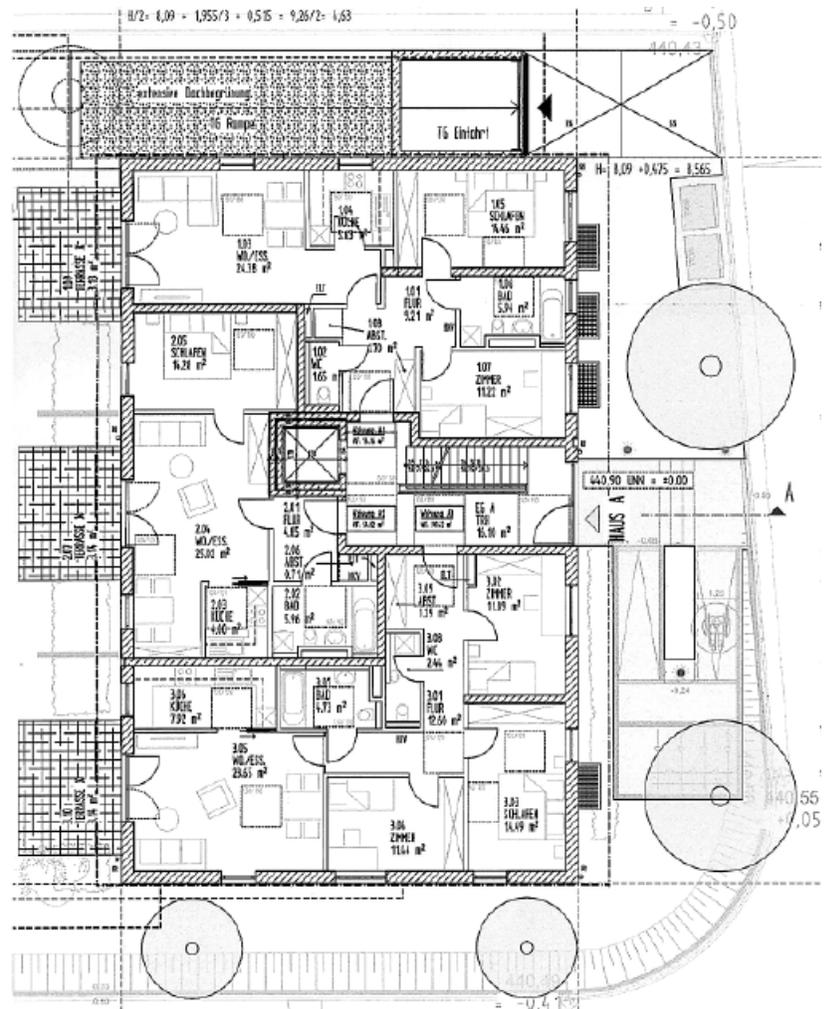
Die Errichtung eines der Gebäude wird im Zuge des sozialen Wohnungsbaus gefördert. Um sich um diese Wohnungen bewerben zu können, ist ein Wohnberechtigungs-

schein Grundvoraussetzung. Dieser kann beim Landratsamt Rosenheim beantragt werden.

Das zweite Gebäude wird auf dem freien Markt vermietet. Die Gemeinde Schechen hat hierbei jedoch ein Mitspracherecht bei der Belegung. Schechener Bürger werden bevorzugt behandelt. Unter mehreren Bewerbern aus der Gemeinde erfolgt die Vergabe dann nach sozialen Kriterien.

Interessenten wenden sich bitte an die GRWS, Herrn Lanzl, Tel. 0 80 31 / 3 65-21 95, E-Mail: h.lanzl@grws-rosenheim.de.

Grundriss der Wohnungen



Christbaumentsorgung in der Gemeinde

Christbäume sowie Zweige von Weihnachts- und Adventsgestecken können im Wertstoffhof der Gemeinde zu den bekannten Öffnungszeiten kostenlos abgegeben werden.



Tipps zur richtigen Entsorgung

- Baum komplett abschmücken und erst dann zerteilen. Behandelte Zweige abtrennen.
- Einzelne Zweige des Baums eignen sich sehr gut als Beetabdeckung im Winter. Oder Sie schichten sie übereinander und bieten so Tieren einen Unterschlupf.
- Christbäume sowie Zweige von Weihnachts- und Adventsgestecken können im Wertstoffhof der Gemeinde zu den bekannten Öffnungszeiten kostenlos abgegeben werden.

Vorsicht: Achten Sie darauf, dass jeglicher Schmuck vom Baum entfernt ist. Insbesondere Lametta oder Engelshaar dürfen nicht im Kompost landen. Das gilt auch für Tannen, die mit Dekospray oder Glitzerlack behandelt wurden. Wer keinen eigenen Komposthaufen hat, kann den Tannenbaum mit Säge und Gartenschere zerteilen und beim Wertstoffhof abgeben. So kommt der Baum und/oder das Adventsgesteck einem guten Zweck zugute und wird als Hackschnitzel zum Heizen für die Schule verwendet.

Christbaum abschmücken

Die beste Lösung für die Umwelt ist das Kompostieren des Weihnachtsbaums – wenn der Baum unbehandelt ist.

Christbaum aus dem Fenster werfen

Auch wenn es nicht offiziell verboten ist, sollten Sie hier vorsichtig sein. Denn wenn

Sachschäden entstehen oder – noch schlimmer – Menschen verletzt werden, sind Sie in der Haftung. Deshalb: Besser nicht nachmachen.

Christbaum verbrennen

Hat die Tanne längere Zeit drinnen gestanden, ist sie meist bereits sehr trocken – vor allem an den Ästen. Die Nadeln sollten nicht im Kamin verfeuert

werden, sie können explosionsartig verbrennen.

Der Stamm ist erst nach etwa einem Jahr richtig trocken und als Feuerholz geeignet und sollte deshalb – nachdem er von den Ästen befreit wurde – erst einmal gelagert werden. Ist das ohnehin stark harzende Nadelholz zu feucht, kann es neben einer starken Rauchentwicklung sogar zu Schäden am Schornstein kommen.

BaderMainz

UNSER SERVICE FÜR SIE:

<ul style="list-style-type: none"> - Reparaturen - Autovermietung - Hül- und Bringservice - Expressservice - Original-Teile und Zubehör - Notdienst rund um die Uhr 	<ul style="list-style-type: none"> - Mobilitätsgarantie - HU und AU-Service - Reifenservice - Autoglasservice - Warnungspakete - und Garantieverlängerung
---	---

SCHAUEN SIE AUF UNSERER INTERNETSEITE VORBEI UND VEREINBAREN SIE ONLINE IHREN SERVICETERMIN!

BaderMainz GmbH & Co. KG
 Äußere Münchener Straße 60 · 83026 Rosenheim
 Tel. 08031 8706-0 · rosenheim@badermainz.de
www.badermainz.de



EKP Spielgruppe in Pfaffenhofen – mit Abstand das Beste auch in besonderen Zeiten

Durch Corona hat sich einiges verändert. Es ist zwar vieles anders als sonst und vielleicht noch ungewohnt, aber das Wichtigste ist doch, dass wir wieder mit unseren jungen Familien in Gruppen zusammen sein dürfen, um den Kindern Raum zum Austausch und Spiel bieten zu können.

Auch wenn dieses Jahr die Bedingungen fürs EKP schwieriger sind als sonst, hatten wir einen gelungenen Gruppenstart mit vielen netten Familien und viel Freude bei den schönen Herbstgruppenstunden, die bis jetzt stattgefunden haben.

Claudia Adam



CLAUDIUS-APOTHEKE

83543 Rott/Inn
Marktplatz 3
Tel. 0 80 39 / 12 33
Telefax 0 80 39 / 58 53
info@claudiusapotheken.de
www.claudiusapotheken.de

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr, und bedanken uns ganz herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen!



Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do 8.30 - 13.00
und 14.00 - 18.30 Uhr
Fr 8.30 - 18.30 Uhr durchgehend
Sa 8.30 - 12.30 Uhr

Das Team der Claudius-Apotheke freut sich auf Ihren Besuch

COMPLETE 4X3

4 Stilrichtungen und
3 Preisgruppen

Basic
Türblatt*
€ 119,00

*Preise gelten für die
Türblattgröße
86 x 198,5 cm

Premium
Türblatt*
€ 499,00

Exklusiv
Türblatt*
€ 799,00

Basic
Türblatt*
€ 119,00



Jetzt
Prospekt
anfordern!

Niedermaier
Türen & Fenster

08035/907150
www.niedermaier-tueren.de

Möbel- und Bauschreinerei

GH Hans Grießer
Schreinermeister

Gewerbegebiet Schechen
Am Eschengrund 10
Tel. 08039 / 90 18 70
Handy 0160 / 287 98 09

Wir bauen Türen und Möbel, auch aus Ihrem eigenen Holz



Andreas Fridgen

Trockenbau
Dachausbau
Wärmedämmung

Innenausbau
Bausanierung
Trockenestrich

Kastefeldstr. 7a 83135 Pfaffenhofen
Tel. 0151 / 590 655 47
E-Mail: fridgenad@arcor.de

Sägewerk Georg Weichselbaumer

Rottmühle 2
83135 Schechen

Tel.-Nr. 08067/617
FAX 08067/1367
rotmuehle@gmx.de



Die Adresse für Holz in Haus und Garten – individuell und nach Liste – auch in kleinen Mengen
Lohnschnitt, Hobelware, Schnittholz, Latten und Bretter

Photovoltaikanlagen zu fairen Preisen...

Qualitätskomponenten und Spitzenerträge

www.neo-pv.de

NEU: Professionelle
Photovoltaikreinigung

neo
neue energien

neo - Neue Energien Oberbayern GmbH
Rosenheimer Str. 18, 83135 Schechen
Telefon (0 80 39) 59 53, Fax (0 80 39) 59 51
E-Mail neo@neo-pv.de

Brief der Seniorenbeauftragten Evi Kaesler

Liebe Seniorinnen und Senioren,

das Jahr 2020 war ein ereignisreiches sowie für viele auch ein schwieriges Jahr. Ich hoffe, Ihnen allen geht es soweit gut und Sie sind wohlauf. Seit März müssen wir bei den Angeboten für unsere Senioren oft umdenken. Mit der Corona-Pandemie ist die Kommunikation mit anderen, gerade für ältere oder kranke und nicht mobile Menschen, schwieriger geworden. Vieles war und ist nicht mehr möglich. Wir sind gefordert, Neues auszuprobieren, Alternativen zu entwickeln und diese manchmal wieder zu verwerfen. Im Klartext heißt das: Die beliebten und immer gut besuchten offenen Treffen mussten oft eingestellt oder neu aufgesetzt werden. Durch die Lockerung einiger Maßnahmen konnte zwischenzeitlich Gesellschaftliches wieder angeboten werden, unter anderem ein Spielenachmittag für Senioren. Nach den langen Zwangspausen durften wir im August wieder mit den ersten Terminen starten und es folgten noch weitere, die gut bei den Teilnehmern angekommen sind. Bei den Spielenachmittagen wird mit Konzentration und viel Spaß gespielt und auch der Kreislauf kommt dabei in Schwung. Ob einfache Gesellschaftsspiele wie Mühle, Mensch ärgere dich nicht, Rommee oder Kartenspiele bis zum Schafkopfen oder selbst mitgebrachte Spiele – alles kann für einen entspannten Nachmittag sorgen.

Einmal im Monat wollen wir den **Spiele-nachmittag** auch nächstes Jahr beibehalten. Dieser findet dann wieder jeden letzten Dienstag im Monat ab 14 Uhr im Gemein-

schaftsraum der Modest Mitterhuber Stiftung statt.

Auch die **Betreuungsgruppe** der Nachbarschaftshilfe ist alle 14 Tage am Donnerstagnachmittag von 13.30 bis 16.30 Uhr im Gemeinschaftshaus in Schechen. Ihre Ansprechpartnerin zu dieser Gruppe ist Ariane Taube, Tel. 0 80 39 / 40 89 41.

Der neue Kurs für **Gedächtnistraining „Das Leben ist lebenswert“** musste auf das Jahr 2021 verschoben werden. Auskünfte dazu gibt es bei: Anni Haas, Tel. 0 80 39 / 90 80 87 und Rosi Dangel, Tel. 0 80 31 / 8 45 30.

Das **Seniorenbüro** im Gemeinschaftshaus in der Marienberger Straße 13 ist immer am Donnerstag von 9 - 11 Uhr für Sie geöffnet. Gerda Flori vom Seniorenbüro, Hans Holzmeier von der Nachbarschaftshilfe und auch ich als Seniorenbeauftragte stehen immer als Kontaktpersonen für ältere Bürgerinnen und Bürger sowie für Menschen mit Behinderung zur Verfügung. Wir hören zu, geben Tipps und vermitteln auch gerne praktische Hilfe. Während der Öffnungszeiten ist das Telefon unter der Nummer 0 80 39 / 4 00 62 18 besetzt. Auch per E-Mail senioren-schechen@gmx.de sind wir gut erreichbar.

Außerhalb der Öffnungszeiten des Seniorenbüros können Sie mich persönlich auch unter Tel. 0 80 39 / 24 58 erreichen.

Gerne lege ich Ihnen erneut unseren „Ratgeber für Senioren und ihre Angehörigen“ ans Herz. Dieser dient als Kompass bei den alltäglichen Problemlösungen und enthält wertvolle Informationen über viele



Mitarbeiter des Seniorenbüros (v.l.): Gerda Flori, Evi Kaesler (Seniorenbeauftragte) und Hans Holzmeier (Nachbarschaftshilfe Schechen e.V.)



Einrichtungen, Ratgeber und Ansprechpartner der Alten- und Behindertenhilfe sowie zur Bewerbstellung Ihres alltäglichen Lebens. Zu erhalten ist dieser Ratgeber bei der Gemeinde, im Seniorenbüro, in den Kirchen, bei Ärzten, im Dorfladen sowie jederzeit auf der Internetseite www.schechen.de.

Wir möchten das Gefühl von Isolation und Einsamkeit nicht aufkommen lassen und bleiben für Sie am Ball.

Ich wünsche Ihnen allen ein selbstbestimmtes Leben: Nutzen Sie unsere Angebote und bleiben Sie gesund sowie offen für alles Neue und trauen Sie sich, uns anzusprechen. Ich freue mich auf reges Interesse und auf ein Wiedersehen im neuen Jahr.

Einen ruhigen Jahresausklang, eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und Ihnen allen ein gutes neues Jahr wünscht

*Ihre Seniorenbeauftragte
Evi Kaesler*

Spielenachmittage – für alle eine Wohltat

Im Juli war es noch möglich, dass sich alle Spielefrauen im Dorfladen Pfaffenhofen zu Kaffee, Kuchen und Eis trafen, um unser übriges Geld aus der Spielekasse zu „verprassen“. Es war zwar sehr windig, aber alle freuten sich, dass wir uns nach langem Warten wieder zu einem gemütlichen Ratsch treffen konnten.

Mit lustigen Spielenachmittagen, bei denen wir natürlich alle Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln berücksichtigten, bestand die Aussicht, ein bisschen Normalität in unser Senioren-dasein zurückkehren zu lassen. Sich zu treffen und gemeinsam ein



Die Spielerrunde freut sich über die Möglichkeit, sich wieder zu treffen

paar Stunden beim Spielen zu verbringen war für alle eine Wohltat. Obwohl es coronabedingt keinen Kaffee und Kuchen im Pfarrheim geben durfte, ließen wir uns den Spaß nicht verderben. Viele waren dankbar und fanden es schön, dass Pfarrer Herbert Holzner wieder Krankengottesdienste hielt. Mal schauen, ob das auch in Zukunft noch möglich ist. Im Namen aller Gottesdienstbesucher sagen wir Pfarrer Herbert ein großes herzliches „Vergelts Gott“.

Neue Termine bekannt zu geben ist im Augenblick nicht möglich. Sollte eine Veranstaltung stattfinden dürfen, steht's natürlich im Kirchenanzeiger und OVB. Wir wünschen allen trotz der schwierigen Zeit eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und ganz wichtig: Bleibt alle gesund.



Eure Sofie Baumann und das Seniorenteam



Neues aus der Kita Spatzennest

Endlich war es so weit! Ganz aufgeregt standen die Vorschulkinder des Kinderhauses Spatzennest vor ihrem neuen Haus. Es war der Tag, an dem das Kinderhaus offiziell eingeweiht wurde und von unserem Pfarrer Herbert Holzner den kirchlichen Segen erhielt. Leider durften nur die Vorschulkinder kommen und auch die Eltern konnten nicht dabei sein. Wie alle Feierlichkeiten dieses Jahr, war auch unsere Einweihung von Corona überschattet. Doch davon ließ sich weder Klein, noch Groß die Laune verderben. Denn die Hauptsache ist, wie Bürgermeister Stefan Adam feststellte, dass sich die Kinder in ihrem neuen Kinderhaus wohl fühlen und dort in kindgerechter Atmosphäre spielen, toben und sich geborgen fühlen können. Leben ist also bereits eingezogen.



Nachdem Stefan Adam sich bei allen am Bau Beteiligten bedankt hatte, sprach Pfarrer Herbert Holzner seinen Segen und ein Gebet. Im Anschluss daran sangen die Kinder das Lied „Gott, dein guter Segen“. Fünf stolze Vorschulkinder erhielten von Herrn Adam im Namen der Gemeinde Schechen und von Pfarrer Holzner im Namen der Pfarrei ein Kreuz für jede Gruppe. Dieses brachten sie gemeinsam mit Pfarrer Holzner

und der Einrichtungsleitung Frau Eisner an ihren neuen Platz im Haus. Die restlichen Teilnehmer konnten an diesem Rundgang, dem Hygienekonzept geschuldet, leider nicht teilnehmen.

Im Anschluss daran meldete sich Trägervertreterin Sabine Suitner-Müller zu Wort. Sie bedankte sich herzlich bei der Gemeinde sowie den Planern und Baufirmen. Vor allem galt ihr Dank jedoch der neuen Einrichtungsleitung Frau Eisner, die mitten in der Planungsphase des Neubaus mit ihrer „unaufgeregten“ Art, großem Engagement und viel Herz das Ruder übernahm (*Liebe Eva, diesem Dank kann sich dein Team nur voll und ganz anschließen!*).

Nach diesen bewegenden Sätzen übernahmen Bauleiter Michael Rank, Architekt Simon Bauer und Landschaftsarchitekt Peter Rubeck das Wort. Sie stellten die baulichen Besonderheiten des Neubaus dar und sprachen ebenfalls Dank an die Gemeinde und das Planungsteam aus. Im Anschluss daran überreichte das Planungsbüro Frau Eisner einen großzügigen Büchergutschein sowie ein Starterpaket zum Bepflanzen des neuen Gartens für unsere kleinen Gärtner.

Doch die Einweihung des neuen Kinderhauses ist nicht die einzige Neuerung. Leider verabschiedete sich Pfarrer Herbert Holzner in den verdienten Ruhestand. Viele Jahre begleitete er als Pfarrer der Gemeinde unsere Kinder liebevoll und engagiert durchs Kirchenjahr. Zum Abschied sammelten unsere Kinder ihre Erinnerungen an die gemeinsamen Feste und Gottesdienste in einer Mappe, die das Kita-Team stellvertretend überreichte. Wir bedanken uns bei Ihnen, Herr Holzner, für Ihr Engagement und wünschen Ihnen einen gesegneten und gesunden Ruhestand!



Zum Abschluss wurden allen Gästen noch eine kleine Flasche Sekt und die Bitte mitgegeben, zu Hause auf den Neubau des Kindergartens anzustoßen. Auch wir vom Kinderhaus Spatzennest möchten uns hiermit nochmal bei der Gemeinde, dem Planungsbüro Strasser, den ausführenden Baufirmen und der Trägervertretung Frau Suitner-Müller für die gute Zusammenarbeit im Sinne der Kinder bedanken. Wir merken jeden Tag, wie wohl sich die Kinder und wir im neuen Kinderhaus fühlen und wie lebendig und bunt dieser Neubau durch die Kinder wird.

Die Feier betreffend, schließen wir uns den Worten von Frau Suitner-Müller an: „Aufgeschoben ist nicht aufgehoben.“ Wir freuen uns darauf!

Lisa Brunner

Leonhard Moosbauer
SCHLOSSEREI GmbH

Ried 9 • 83109 Tattenhausen
Tel. 0 80 67 / 14 14, Fax 16 40
info@moosbauer-schlosserei.de
www.moosbauer-schlosserei.de

Das Massivholzhaus
A. MAICHER

Zimmereiarbeiten
Dachstühle und Dachfenster.
Carports, Balkone & Zäune.

Sanierung von Dächern
mit Dämmarbeiten.
Fassaden & Fenster mit
Energieberatung.

Niedrigenergiebauweise
Massivholz und natürliche
Dämmstoffe. Schlüsselfertig
oder als Ausbauhaus mit
Baukoordination.

Kirchsteig 1a
83109 Tattenhausen
Telefon: 08067-688
info@zimmerei-maicher.de
www.zimmerei-maicher.de

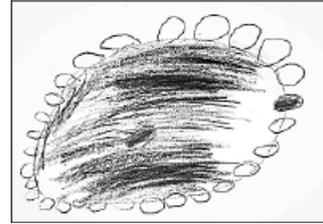
Kinderhaus Sonnenschein



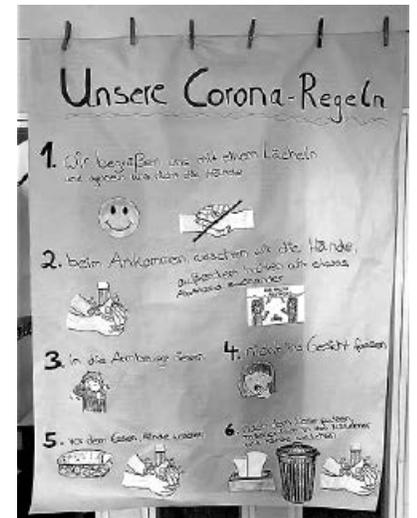
Der neue Alltag im Kinderhaus Sonnenschein

Die Corona-Pandemie ist auch bei uns im Kinderhaus Sonnenschein ständiger Begleiter. Seit Ende Oktober befinden wir uns nun, wie alle Kindergärten im Landkreis Rosenheim, in der gelben Stufe 2, dem „eingeschränkten Betrieb“. Wie die Situation im Dezember bei Erscheinen des Gemeindeblatts aussehen wird, war zum Redaktionsschluss noch nicht absehbar. Die Betreuung der Kinder erfolgt nun in festen Gruppen, das beliebte „Offene Haus“, also die Möglichkeit der Kinder, auch in anderen Gruppen und Räumen zu spielen und Kontakte zu knüpfen, muss derzeit leider ruhen. Außerdem besteht nun auch für das Betreuungspersonal die Verpflichtung zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung. Ziel aller Maßnahmen soll sein, die Kindergärten so lange wie möglich für die Familien geöffnet zu halten.

Corona ist unter den Kindern natürlich immer wieder Gesprächsthema.



Die neuen Regeln (zum Beispiel Händewaschen nach dem Bringen oder Husten in die Armbeuge) haben sie sehr schnell angenommen und fordern diese auch untereinander aktiv ein. Wir nehmen die Kinder mit ihren Fragen und Sorgen sehr ernst, haben jederzeit ein offenes Ohr und nehmen uns Zeit für Gespräche. Gleichzeitig soll der Kindergarten ein Raum sein, in dem sie sich sicher und geborgen fühlen können und auch weiterhin ein Stück (neue) Normalität vorfinden. Leider können und konnten gewohnte Aktivitäten aufgrund der aktuellen Situation nicht stattfinden. So zum Beispiel die Kennenlern-Aktionen der einzelnen



Gruppen zu Beginn des neuen Kindergartenjahres, oder auch der Laternenumzug zu St. Martin. Dies eröffnet uns aber auch die Chance, das Gewohnte einmal ruhen zu lassen und ganz neue Wege zu gehen. Wie kann die Geschichte um den heiligen St. Martin auch ohne Laternenumzug ein Highlight für die Kinder werden? Welchen Weg wird der Nikolaus wohl wählen, um den Kindern Nüsse & Mandarinen zu bringen?

Anja Linzer

Katharina Scharle
LERNBERATUNG P.P.* - COACH P.P.*
EVOLUTIONSPÄDAGOGGIN*

Professionelle Hilfe für Kinder, Jugendliche & Erwachsene bei Lernblockaden, Stress, Motivationsmangel

83109 Tattenhausen
Tel. 08067 88 36 842
www.evopäd-Katharina-Scharle.de

GartenBaumschule Fauerbach

Genussladerl
Ebenholzweg 3
Deutelhausen
83135 Schechen
Tel. 0 80 31 / 54 57
Fax 0 80 31 / 596 69

Gartenanlagen, Sträucher, Bäume, Stauden, Heckenpflanzen, Rosen, Obstgehölze, Schlinger, Bodendecker; Süßes, Pikantes, Essige usw.

Tobias Leder
Malermeister

Raiffeisenstraße 8a • 83109 Tattenhausen
Mobil: 0173 253 83 11
E-Mail: Maler.Leder@gmail.com
Homepage: malermeister-leder.de

Gwand nach Maß
Theresa Gasteiger

Im Laden finden Sie Hemden, Blusen, Strickjacken, Röcke, Shirts und Tücher
- schöne Auswahl reduzierter Artikel -
- Geschenkgutscheine -

Mi, Do, Fr 8.30 - 12 Uhr
Do, Fr 14 - 17 Uhr

nach Absprache außerhalb der Öffnungszeiten, auch abends und samstags
- Versand von Artikeln möglich -
- es gelten die Hygienevorschriften -

Wendelsteinstraße 22 - 83135 Hochstätt
Tel. 08039 4079952
www.gwand-nach-mass.de

Großes Trauergelait für Pfarrer Johann Durner in Pfaffenhofen

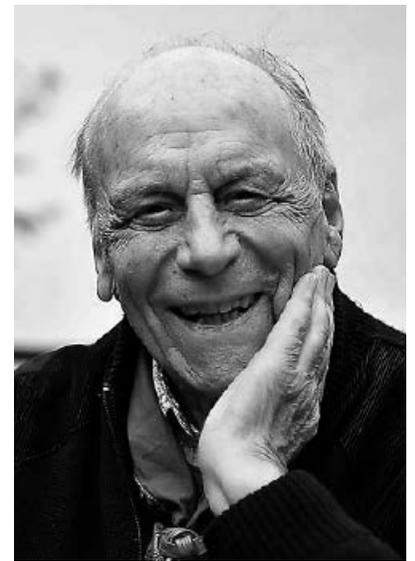
Großes Wetterglück machte es möglich, dass das feierliche Requiem für Pfarrer Johann Durner, zelebriert von Domkapitular Dekan Daniel Reichel, am Pfarrheim in Pfaffenhofen unter freiem Himmel stattfinden konnte und somit auch eine größere Zahl von Trauergästen, unter ihnen viele Wegbegleiter im Seelsorgedienst, Pfarrer Durners letzten irdischen Weg begleiten konnten.

Pfarrer Durners Weg zum Priesteramt war schon zu seiner Zeit als Ministrant vorgezeichnet. Trotz bescheidenem Einkommen seiner Eltern konnte er 1939 sein Studium am Gymnasium in Traunstein beginnen. Die Jahre danach gestaltete sich die Studienzeit kriegsbedingt äußerst schwierig und schließlich folgte 1944 auch noch die Einberufung als Luftwaffenhelfer.

Doch nach Kriegsende konnte Johann Durner den Besuch der Schule in Traunstein wieder aufnehmen und so folgte nach dem Abitur der Weg ins Priesterseminar und das Studium an der Philosophisch-theologischen Hochschule in Freising. Für Johann Durner öffnete sich mit der Priesterweihe, die er 1954 empfangen durfte, ein weites Feld im priesterlichen und seelsorgerischen Dienst, wo er auch als Ratgeber viele Menschen auf ihren Zielen begleitete. Immer auf Augenhöhe mit seinen Pfarrangehörigen, ob in Rott am Inn – diese Pfarrei war seine erste feste Pfarrstelle – oder in Degerndorf, wo er auf 18 Jahre segensreiches Wirken zurückblicken konnte. Zeitgleich übernahm Johann Durner als Pfarradministrator mehrere Jahre auch die Pfarrei Brannenburg.

Johann Durner war in all seinen weiteren Funktionen, ob als Dekanatsjugendseelsorger oder als Präses der KAB-Gemeinschaft Brannenburg, eine menschliche Größe, deren Rat und Begleitung in Glaubens- und Lebensfragen stets gefragt war. Bedingt durch seine gesundheitliche Einschränkung erfolgte 1994 seine Versetzung in den Ruhestand.

„In Reichweite“ – so bezeichnete er immer scherzhaft seine Dienste, die er in den verschiedensten Pfarreien aushilfsweise verrichtete, im Schwerpunkt allerdings im Pfarrverband Pfaffenhofen-Hochstätt, wo er



mit seiner Haushälterin Anna Otter bis zuletzt im Ortsteil Deutelhausen wohnte. Den österlichen Beerdigungsgottesdienst, so war es Johann Durners Wunsch, begleitete die Gesangsgruppe des Volksmusikarchives des Bezirks Oberbayern mit Ernst Schusser, den mit Pfarrer Hans Durner eine jahrzehntelange, freundschaftliche Beziehung verband. Auch der Hochstätter Musi war Johann Durner stets zugetan und so war es für Dirigent Marinus Häusler geradezu eine Ehre, das feierliche Requiem mit seiner Kapelle musikalisch zu begleiten.

Im Beisein der zahlreichen Trauergäste und Fahnenabordnungen der Vereine im Pfarrverband Pfaffenhofen-Hochstätt nahm Dekan Reichel die Einsegnung vor und stimmte zu Ehren des Verstorbenen das große „Salve Regina“ an.

Max Sollinger





MS-Haarstudio

Friseur & Perücken

Die Kassenabrechnung erfolgt über uns

Tel. 08031 - 65711

Gewerbering Nord 1

83109 Großkarolinenfeld

www.ms-haarstudio.de



Montag: 9 - 15 Uhr

Di - Fr: 9 - 18 Uhr

und nach Vereinbarung

Parkplätze direkt am Salon



Mobile Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Veronika Heigl



Ich kümmere mich schwerpunktmäßig physiotherapeutisch um Ihren Liebling, sei es Hund, Katze oder Pferd. Das Erhalten bzw. Wiederherstellen der Bewegungsfreude und die damit verbundene Lebensqualität Ihres Tieres liegen mir sehr am Herzen.

Kontakt:
Montag - Samstag 09:00 - 19:00 Uhr
☎ 0172/6847463

Termine nur nach Vereinbarung

www.ro.vet

✉ physio@ro.vet



IN HARMONIE

Praxis für Schmerztherapie
nach Liebscher & Bracht

Unsere Vision: Ein schmerzfreies Leben für jeden Mensch

Nackenschmerzen Arthrose Bandscheiben Migräne
Rückenschmerzen Kniebeschwerden
Schulterprobleme
... und vieles mehr ...

Was ist Ihr Schmerz ?

Termin vereinbaren
und das schmerzfreie Leben beginnen.

IN HARMONIE Diana Fröhlich
Am Kapellenfeld 9
83109 Tattenhausen
diana.froehlich@gmx.de
0151-44534134, gerne auch WhatsApp
www.in-harmonie-wellness.de

Pfarrer Holzner seit 20 Jahren im Pfarrverband Pfaffenhofen

Wie in Corona-Zeiten Jubiläen und Geburtstage feiern? Vor dieser schwierigen Frage standen auch die Pfarrgemeinderäte aus Hochstätt und Pfaffenhofen. Galt es doch, die 20-jährige Wirkenszeit von Pfarrer Herbert Holzner als Seelsorger im Pfarrverband entsprechend zu würdigen. Noch dazu wird er Ende des Jahres in seinen wohlverdienten Ruhestand wechseln.

Am 11. und 18. Oktober feierte der Pfarrverband zwei Dankgottesdienste in den Pfarrgemeinden Hochstätt und Pfaffenhofen. Die Gottesdienste im Freien sind nach dem Lockdown ein fester Bestandteil im kirchlichen Leben geworden. Mit

zwei schönen Freiplätzen vor den Kirchen gelingt es immer wieder, Gottesdienste festlich zu feiern.

Zwei unterschiedliche Gottesdienste machten es Pfarrer Holzner nicht leicht, auf seine 20-jährige Tätigkeit Rückblick zu halten. In Hochstätt bedankte sich Dekan Daniel Reichel für seine Tätigkeit im Pfarrverband und für sein nun fast 50-jähriges priesterliches Wirken. Er ist dankbar, dass Pfarrer Holzner weiterhin in seinem Dekanat für seelsorgerische Tätigkeiten zur Verfügung steht. Als Vertreter der politischen Gemeinde Schechen gingen erster Bürgermeister Stefan Adam und zweiter Bürgermeister Andreas Rausch auf die Beziehungen zwischen Kirche und Politik am Beispiel der Dorferneuerung Hochstätt und den kirchlichen Kindergarten in Pfaffenhofen ein. Dies kam auch zum Ausdruck beim Grußwort der Stadt Rosenheim, vertreten durch die dritte Bürgermeisterin Gabriele Leicht. Die Pfarrgemeinde Pfaffenhofen dehnt sich auch auf das nördliche Stadtgebiet Rosenheim aus, so dass die Stadt Rosenheim auch immer wieder Ansprechpartner zum Beispiel in Kindergartenange-



legenheiten ist. Auch unterstützt Pfarrer Holzner durch seine verschiedenen Freizeitfahrten die Jugendbetreuung in der Stadt Rosenheim. Die evangelische Kirche, vertreten durch Pfarrer Markus, erinnerte an die Zusammenarbeit bei vielen Gottesdiensten und an die persönlichen und freundschaftlichen Beziehungen. Musikalisch umrahmt wurden die Gottesdienste durch die verschiedenen Chöre und Instrumentengruppen. Auch die Fahnenabordnungen aller Vereine nahmen an den Dankgottesdiensten teil. Als Dankeschön erhielt Herr Holzner vom Pfarrverband einen Bildband, der seine 20-jährige Tätigkeit komprimiert auf 70 Seiten zusammenfasst.

Leonhard Baumann und Franz Schartner



Christbaumverkauf 2020

**Am 2. und 3. Adventssonntag:
Familiennachmittag von ca. 13.00 - 16.00 Uhr.
Weihnachtliche Musik mit den Weisenbläsern
und Begegnungsmöglichkeit mit Alpakas.**

Weitere Infos unter:
www.ganslmaier.de

**An allen Wochenenden fährt unsere
kostenlose Kindereisenbahn.
Besondere und ausgewählte
Weihnachts- und Dekorationsartikel
finden Sie in unserer Ausstellung.**



Christbaumverkauf seit 36 Jahren

Wir setzen auch heuer wieder auf Regionalität



Nordmantannen

1,50 - 2,10 m ab 19,90 €

**Ab 1. Advent täglich Montag - Sonntag
von 9.00 – 18.00 Uhr geöffnet**

Ihre Baumschule aus der Region



Georg Ganslmaier

Rott am Inn – Zainach 25
Tel: 08039 2815

Vorstellung unseres neuen Pfarrers Herbert Aeder



Grüß Gott, ich darf mich Ihnen als Ihr neuer Pfarrer seit dem 1. Advent vorstellen.

Ich bin Herbert Aeder, 58 Jahre alt und seit 1998 Priester. Geboren wurde ich in München, aufgewachsen bin ich in Pöring

(Gemeinde Zorneding). Ich besuchte die Grund- und Hauptschule und absolvierte eine Lehre als Einzelhandelskaufmann. In mir reifte der Entschluss, Priester zu werden, so dass ich mich entschloss, das Abitur nachzumachen. Ich war im Rheinland, später in Lantershofen, wo ich Theologie und Philosophie studierte. Der Pastoralkurs führte mich 1996-98 nach Laufen, und nach der Priesterweihe wurde meine erste Kaplanstelle Bad Tölz. 2001 folgte die zweite Stelle im PV Holzland im Landkreis Erding. Nachdem dort der Pfarrer seine Stelle wechselte, wurde ich Pfarradministrator und wechselte nach insgesamt vier Jahren nach Kraiburg a. Inn.

Dort war ich bis August 2010 als Leiter des Pfarrverbands tätig. Von 1.9.2010 bis 30.11.2020 war ich Pfarrer und PV-Leiter von Buchbach. Anfang des Jahres hat die Vorstellung des neuen Stellenplanes der Erzdiözese den Wunsch, nochmals einen neuen PV zu leiten, in mir reifen lassen. Nachdem ich auf die Pfarrverbände Großkarolinenfeld und Pfaffenhofen aufmerksam gemacht wurde, habe ich mich nach deren Ausschreibung darauf beworben. Unser Kardinal hat dann dafür sein Okay gegeben. Eigentlich hätte ich ja schon zum 1. September meinen Dienst bei Ihnen antreten sollen, aber Corona ... – Sie wissen ja!

So weit es irgend ging, habe ich mich auch schon mit den Mitarbeitern und Gremien getroffen und habe auch in jeder Pfarrei einen Sonntagsgottesdienst gefeiert. Ich durfte offene und erwartungsvolle Herzen spüren und bin gespannt, wie wir in dieser belastenden Zeit und den Anforderungen auf das nahe Fest der Feste den Weg des Glaubens beschreiten können.

Dankbar bin ich, dass mich Pfarrer Drago Curic und Gemeindefereferentin Marion Ringler als Seelsorger unterstützen werden. Aber ebenso freue ich mich, dass auch die

gewählten Gremien und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Kirchenmusik und Wortgottesdienstleitung so zahlreich zur Verfügung stehen. Im Miteinander werden wir auch in dieser Krisenzeit, im Vertrauen auf unseren Herrgott, den rechten Weg beschreiten und das Richtige tun. Bitte seien Sie offen für Veränderungen; durch Corona werden sie uns auch aufgezwungen. Trotzdem werde ich auch Neues oder Anderes einbringen, denn ich möchte nicht einfach eine Kopie meiner Vorgänger sein! Eine Kopie ist nämlich nie so gut, wie das Original.

Mein Steckenpferd ist die Liturgie in seinen verschiedensten Formen. Ich vertrete gerne, dass es nicht immer Messe sein muss. So kann es vorkommen, dass Sie mich nicht nur einer Messe vorstehen sehen, sondern mich einen Rosenkranz vorbeten erleben. Bitte lassen Sie mir zunächst einmal Zeit zum Ankommen, dann verspreche ich Ihnen, dass ich für Sie gerne als Seelsorger da sein will.

Gehen wir mit Blick auf Christus den Weg des Glaubens miteinander!

In diesem Sinne grüße ich Sie alle ganz herzlich.

Ihr „neuer“ Pfarrer Herbert Aeder

Tischtennisplatte am Pfarrheim – Wie aus einer Idee ein Projekt wurde

Eigentlich ganz einfach, dachte sich der Pfarrgemeinderat Hochstätt am Anfang des Jahres. Den Erlös aus dem Pfarrfest im Sommer, das eine oder andere Gespräch, und schon ist das Gelände am Pfarrheim um eine Attraktion reicher. Der kleine Fußballplatz, die Blumenwiese und ein paar Hühner, es fehlt eigentlich nur noch eine Tischtennisplatte. Auch ohne

Pfarrfest, mit Unterstützung der Landjugend Hochstätt, der Stefan Kapsner OHG und der Kirchenverwaltung Hochstätt konnte das Projekt zum Erfolg gebracht werden. Die Gemeinde Schechen übernahm die Arbeiten an der Bodenplatte. Nach sechswöchiger Quarantäne der Tischtennisplatte in Ingolstadt freuten sich die Beteiligten zum Ende

der Sommerferien endlich auf das Eintreffen und Aufbauen dieser. Sofort wurde sie von den in der Nähe wohnenden Kindern und Jugendlichen in Anspruch genommen. Zum offiziellen Übergabetermin war es nicht anders, wie in den Wochen davor. Es freuten sich die Sponsoren und Verantwortlichen über die große Resonanz

und wünschen, dass die Platte viele Jahre ein Anziehungspunkt für alle am Pfarrheim sein kann.

*Pfarrgemeinderat Hochstätt
Franz Schartner/Hans Posch*



Pfarrer Holzner spielt mit Bernhard Kapsner



Die Sponsoren und Antreiber des Projektes (v.l.): Dominik Altendorfer (Landjugend), Marion Ringler (Gemeindefereferentin, Pfarrgemeinde), Franz Schartner (PGR Vorsitzender), Stefan Kapsner (Stefan Kapsner OHG), Bernhard Kapsner (Stefan Kapsner OHG), Herbert Holzner (Pfr. in Ruhestand), Hans Posch (Pfarrgemeinderat und Projektverantwortlicher), Stephan Dialler (3. Bürgermeister), Maximilian Grabmaier (Landjugend)

DIPLOM-ING. (FH) MARTIN SCHILDHAUER
Heizung • Solar • Sanitär
Kundendienst

Webergasse 2 • 83109 Tattenhausen
Tel.: 08067 / 9099858 • Fax 08067 / 9099859
E-Mail: info@haustechnik-schildhauer.de
www.haustechnik-schildhauer.de

Ihr Partner für Heizung, Sanitär und regenerative Energien.

Geplante Termine „Gemeindeblatt Schechen“ 2021

Auch im kommenden Jahr wird es wieder vier Ausgaben vom Gemeindeblatt geben. Damit dies zeitlich zu organisieren ist, werden die Vereine gebeten, ihre Artikel jeweils zum Redaktionsschluss (s. S. 4) **direkt an „schechen@merkmalverlag.de“** zu mailen.

Heft	Redaktionsschluss	Verteilung
März	Freitag, 26.2.	bis Freitag, 26.3.
Juni	Freitag, 28.5.	bis Freitag, 25.6.
September	Freitag, 3.9.	bis Donnerstag, 30.9.
Dezember	Freitag, 12.11.	bis Freitag, 10.12.

Gemeindeblatt zum Mitmachen

Schreiben, was bewegt – jeder hat eine Geschichte

Damit unser Gemeindeblatt persönlicher wird und auch Ihre Geschichten nicht vergisst, laden wir Sie ab nächstem Jahr herzlich zum Mitmachen ein: Wir freuen uns über Ihre Texte und Bilder und sind offen für neue Ideen, wie z. B. Anregungen für Themen und

Rezepte, die Sie den Schechener Gemeindebürgern verraten. Antworten auf Fragen rund ums Gemeindeblatt gibt's bei Bürgermeister Stefan Adam oder im Vorzimmer.

Bitte schicken Sie Ihren **Text per Mail** bis zum Redaktionsschluss, gekennzeichnet mit dem Namen des Autors, an: schechen@merkmalverlag.de.

Ein **Foto** als separate Bilddatei würde Ihren Beitrag aufwerten. Damit wir alle das Gemeindeblatt rechtzeitig auf dem Tisch haben, können Eingänge nach Redaktionsschluss leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir freuen uns riesig auf Ihre Beiträge.

Hinweis in eigener Sache!

Die Redaktion behält sich Änderungen/Kürzungen der Beiträge, wie auch die Auswahl der dazu eingesandten Fotos vor. Wir bitten Sie dafür um Ihr Verständnis.

Veranstaltungen 2021

Normalerweise findet im November jeden Jahres das Vereinstreffen für die Vereinsvorstände zur gegenseitigen Absprache von Terminen für Feste und Veranstaltungen in der Gemeinde statt. Dieser Termin musste leider coronabedingt entfallen. Die Vereine und Institutionen wurden und werden gebeten, **Veranstaltungstermine für das Jahr 2021** nun schriftlich, per Fax oder E-Mail mitzuteilen. Alle gemeldeten Termine sind über den RCE-Event-Manager unter www.schechen.de sowie im offiziellen Veranstaltungskalender des Landkreises unter www.lkr-kultur.de nachzulesen. Zudem werden die Termine im Gemeindeblatt abgedruckt. Wir bitten die Veranstalter, der Gemeinde **eventuelle Terminabsagen und -änderungen, neue Termine im laufenden Jahr und Vorstands- und Adressänderungen** mitzuteilen unter: E-Mail: martina.schmidbauer@schechen.de
Fax: 0 80 39 / 90 67-25

Martina Schmidbauer

Rallye-Gemeinschaft Rosenheim e. V. im ADAC

Rallye-Gemeinschaft Rosenheim spendet Warnwesten für die Grundschüler in Hochstätt

Das Thema Sicherheit im Straßenverkehr liegt der gemeinnützigen Rallye-Gemeinschaft Rosenheim e. V. sehr am Herzen.

Die 1. Vorsitzende des Vereins Sabine Schlemmer übergab vor Schulbeginn an die Rektorin der Grundschule Hochstätt Andrea Klöpfer für jedes Schulkind der ersten Klasse eine gelbe Warnweste, die auf dem Schulweg getragen werden soll. Die RGR wünscht einen guten Start ins Schuljahr!

Sabine Schlemmer



V.l.: Andrea Klöpfer, Rektorin der Grundschule Hochstätt, Sabine Schlemmer, 1. Vorstand Rallye-Gemeinschaft Rosenheim e. V.

Bildrechte: binerix RGR

Ich suche eine **Nachfolgerin** / einen **Nachfolger** für meinen **Buchhandel in Internet** (kein eBay).

Lange bestehend, seriös, guter Warenbestand.

Da ich 85 Jahre alt bin, möchte ich mein Geschäft verkaufen.

Näheres unter: krischer.markus@t-online.de

LIEBE PATIENTEN*INNEN

Ein unglaubliches Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest und einen gesunden Start in 2021.

Vielen Dank für Ihre Treue.

Wir sind auch weiterhin uneingeschränkt für Sie da.

GABRIELE EBERL mit Team



Heilpraktikerin für Physiotherapie

Alle Kassen und Privat

WENDELSTEINSTRASSE 11 | 83135 HOCHSTÄTT | TELEFON 08039-4007420

EMAIL info@physio-eberl.de | WEB www.physio-eberl.de



Großzügige Spende für die Nachbarschaftshilfe

Als Dank für die gute Zusammenarbeit mit Hans Holzmeier übergab Martin Gruber von der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling anlässlich der Verabschiedung des Altbürgermeisters einen Scheck in Höhe von 1 500 € zugunsten der Nachbarschaftshilfe. Mit dieser großzügigen Spende würdigte der Teamleiter der Geschäftsstelle Schechen die Arbeit des Vereins und machte damit dem Vorsitzenden eine große Freude. Der Spendenbetrag unterstützt die ehrenamtliche Arbeit des Vereins Nachbarschaftshilfe Soziales Netz Schechen e. V., welcher folgende Hilfen anbietet:

- Unterstützung im Haushalt von Senioren bzw. Hilfsbedürftigen
- Besorgungen und Begleitungen für alte und gebrechliche Bürger
- Erledigung von Geschäfts- und Behördengängen
- Fahr- und Einkaufsdienste
- Betreuung Demenzkranker für Stunden (siehe auch Betreuungsgruppe)
- Beaufsichtigung von Hausaufgaben (bei Ausfall eines oder beider Elternteile)
- Stundenweise Beaufsichtigung von Kindern
- Erledigung von Schreibarbeiten
- Hilfestellung bei Alten und Gebrechlichen zur Körperpflege und Anziehdienste



- Gartenpflegearbeiten im Notfall
- Ähnliche im Zusammenhang mit dem Vereinszweck stehende Tätigkeiten
- Ggf. Vermittlung von Diensten, die der Verein nicht leisten kann

Jahreshauptversammlung nachgeholt

Auch wir mussten coronabedingt unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen verschieben. Doch am 16. August konnten wir diese im Gasthaus Kapsner in Hochstätt nachholen.

Den Posten des 1. Vorstandes hat Magdalena Kalz an Monika Winkler abgegeben und übernimmt ab jetzt die Aufgabe des 2. Vorstandes. Als Kassier bleibt uns Sarah Baumgartner erhalten und wird von Lea Heinzl unterstützt. Schriftführer ist ab sofort Barbara Lohmeyer, das Weiterführen der Vereinschronik übernimmt Maria Winkler. Als Beisitzer unterstützen uns Theresa Ganslmaier und Kathrin Posch.

Wir gratulieren unserer Monika und bedanken uns bei den ehemaligen Vorstandschaftsmitgliedern Anna Eder, Christina Schartner, Franziska Ranner und Isabella Gassner.



V.l. oben: Kathrin Posch, Barbara Lohmeyer, Monika Winkler, Sarah Baumgartner, Maria Winkler, Magdalena Kalz; v.l. unten: Theresa Ganslmaier, Lea Heinzl

Wir hoffen, dass die nächsten Jahre genauso erfolgreich weitergehen. Natürlich würden wir uns über Neuzugänge freuen.

Lohmeyer Barbara

HÄRTER
... macht schön
www.pinsler.de

Qualität und Service ist unser Standard

Ludwig Härter Maler- und Lackiermeister 08031 / 59126 0172 / 8107442	Florian Härter Maler- und Lackiermeister staatl. gepr. Farb- und Lacktechniker 0174 / 2413303
--	---

info@pinsler.de
Lagerhausstr. 8 | 83109 Großkarolinenfeld

Schöne Weihnachten

HILO wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr

HILO
Lohnsteuerhilfsverein HILO
Hilfe in Lohnsteuerfragen e.V.

LOHNSTEUERHILFEVEREIN HILO
Hilfe in Lohnsteuerfragen e.V.
Beratungsstelle Schechen
Leiterin: Gabriele Thiel
Rosenweg 18, 83135 Schechen
Tel. 08039/9085120
E-Mail: gabriele.thiel@hilo.de

RAUSCH
Metallbau

- Schlosserei
- Edelstahl- & Aluminiumverarbeitung
- Treppen- & Geländerbau

Andreas Rausch
Sommerfeldstraße 2
83135 Schechen / Mintsberg
Telefon 0 80 31 / 30 46 221
Fax 0 80 31 / 30 46 223
info@metallbau-rausch.de
www.metallbau-rausch.de



Infos zur Nikolausaktion der Landjugend Hochstätt

Gerade in dieser verrückten und teilweise auch schwierigen Zeit möchten wir den Familien und vor allem den Kindern unserer Gemeinde ein klein wenig Normalität zurückgeben. Deshalb wird die alljährliche Nikolausaktion, so weit möglich, wie gewohnt stattfinden. Um das Ganze etwas zu entzerren, beginnen wir dieses Mal bereits um 16 Uhr, damit wir

für jede Station genügend Zeit haben. Natürlich werden wir die zu dem Zeitpunkt geltenden Hygieneregeln den Familien gegenüber sowie intern während der Durchführung einhalten. Außerdem haben die Eltern die Möglichkeit, vorab zu entscheiden, ob der Nikolaus wie gewohnt ins Haus kommen und dort mit genügend Abstand die Geschenke vertei-

len und Lob und Tadel aussprechen soll, oder ob das Ganze über ein Fenster oder auf der Terrasse etc. stattfindet. Leider kann es auch zu einer kurzfristigen Absage kommen, sollten bis Anfang Dezember wieder strengere Regeln gelten. Wir wollen natürlich hoffen, dass dem nicht so sein wird und wir relativ normale Nikolaustage verbringen können.

Falls noch Fragen zur diesjährigen Nikolausaktion bestehen, dürfen Sie sich gerne per E-Mail an kljbhochstaett-1950@gmx.de oder per Telefon/Whatsapp an 01 57 / 34 27 89 34 wenden. Die KLJB Hochstätt wünscht allen eine schöne Weihnachtszeit und viel Gesundheit!

Laura Hackenberg

SV Schechen, Abt. Tennis



Feierabendwanderung ohne Tennisschläger

Was hatten wir für ein Glück! Das Wetter im Oktober war dieses Jahr ziemlich unbeständig. Aber genau am Freitag, den 9. Oktober stiegen die Temperaturen bei strahlendem Sonnenschein auf 20 Grad. Es war der Tag, an dem wir unsere Tennisschläger gegen Wanderstöcke tauschten und von Bad Feilnbach aus eine Feier-

abendwanderung zur Tregler Alm unternahmen. Aufgrund der Corona-Situation war die Teilnehmerzahl auf zehn Personen beschränkt. Dies tat dem Spaß jedoch keinerlei Abbruch. Gemächlich wanderten wir zur Tregler Alm hinauf und ließen es uns in der Hütte mit Kaiserschmarrn und Bier gut gehen. Es war ein sehr gemütlicher Abend, an dem wir viel geratscht und dabei beschlossen haben, dass wir unsere Feierabendwanderung nächstes Jahr unbedingt wiederholen wollen.

Die Tennisabteilung wünscht allen Gemeindegürgern schöne, entspannende Weihnachtstage und verabschiedet sich bis ins neue Jahr.

Sabine Frank, Abteilungsleiterin
www.tennis-schechen.de



Hochstätter Musi

Am 31. Dezember plant die Hochstätter Musi wieder das **traditionelle Neijahroblosn**. Sofern die Corona-Situation und die bis dahin geltenden Regeln eine verantwortungsvolle Durchführung ermöglichen, freuen wir uns, den Hausbewohnern mit einem Marsch ein glückseligs, neis Jahr zu wünschen. Nachdem wir im letzten Jahr im Außenbereich unterwegs waren, sind wir am diesjährigen Silvestertag in Hochstätt aktiv.

Marinus Kirchlechner



www.gruber-holzbau.de
info@gruber-holzbau.de

GRUBER

GmbH

Zimmerei & Holzbau

Friesing 21 - 83135 Schechen - 08039 / 758




Das lokale Planungsbüro

Genehmigungsplanungen
Bauanträge
Bauherrenberatung
Machbarkeitsprüfung
Design
Konzeption
Bauleitung
Koordination

PLAN HOLZ

ARCHITEKTUR
& HANDWERK

0157 / 85127817
mail@plan-holz.de
www.plan-holz.de



Die Stars von übermorgen

Immer mittwochs steht neben fußballerischen Grundübungen vor allem der Spaß im Vordergrund, denn dann ist von 16.30 bis 18 Uhr das Training unserer Kleinsten im Verein – den Bambinis, die Stars von übermorgen.

Auf gehts zum Bambini-Fußballtraining

Wir suchen Euch – Jungen und Mädchen, die Freude am Fußballspielen haben. Werde Teil der Mini-Kicker – Alter 5 - 7 Jahre. Training immer Mittwochs von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr – Sportplatz Schechen. Auch „Schnupperer“ jederzeit willkommen. Einfach mal anschauen und mitmachen.
Bei Fragen einfach melden: Harry Fiebiger 0172-2650158

Der Kader der 4- bis 6-Jährigen umfasst mittlerweile fast 20 Kinder – Jungen und Mädchen gemischt – somit sind die beiden Trainer Harry Fiebiger und Tom Nemeth gefordert, den Kindern die ersten Kenntnisse auf dem Fußballplatz spielerisch zu vermitteln.

Auf dem Plan stehen kindgerechte Übungen mit und ohne Ball, wie Lauschule, Koordination, Ballübungen und Spielformen. Dazwischen ist aber immer genug Platz, um von den Übungen auf Spaß umzustellen.

Freuen konnten sich unsere Kleinsten über die großzü-



Übergabe Sponsoren Georg und Julia Weiß, Baumschule Weiss und Trainerteam der Bambinis Harry Fiebiger und Tom Nemeth



gige Spende der Baumschule Weiss aus Wurzach. Hier konnten durch diese Unterstützung T-Shirts, kurze Hosen und Trainingsanzüge angeschafft werden. Da macht das Training gleich noch mehr Spaß. Hier nochmal ein herzliches Dankeschön an die Familie Weiß.

Bevor im Frühjahr mit dem Training begonnen werden konnte, musste auch hier wegen Corona alles auf Null heruntergefahren werden. Durch die Lockerungen in letzter Zeit ist

es nun wieder möglich, regelmäßig, unter Einhaltung gewisser Regeln, zu trainieren. Auch freuen sich die Kinder, nun auch gegen gleichaltrige Mannschaften anderer Vereine ihr Können unter Beweis zu stellen. Besonders freuen sich die Bambinis, vor Zuschauern zu spielen. Zum Schnuppertraining sind alle Jungen und Mädchen im Alter von vier bis sechs Jahren mit ihren Eltern herzlich eingeladen.

Harald Fiebiger



Die F-Jugend Spielgemeinschaft SV Schechen/Tattenhausen bedankt sich vielmals bei Andreas Rausch/Metallbau Rausch für die großzügige Spende der neuen Trikots.

Marinus Miksch

schmeisz
bau gmbh

...wohkonzepte mit zukunft

haidacher str. 14
83135 schechen

telefon 08039 / 2613
www.schmeisz-bau.de



Wennst mi liab frogsd
bau i da a oan



Bahnhofstr. 9 • 83135 Schechen
0160 / 968 785 06
www.ofenbau-rosenheim.de
info@ofenbau-rosenheim.de

Austausch
von alten Heizeinsätzen

Containerdienst Rosenheim

Entsorgungsfachbetrieb

bei jedermann:
Privat, Gewerbe, Kommunen, Feste, Vereine

- ✓ schnell
- ✓ zuverlässig
- ✓ pünktlich
- ✓ faire Preise

Telefon: **08031 / 392 - 4355**
Fax: 08031 / 392 - 9 4355
Landkreismüllabfuhr
Daimlerstraße 5 • 83043 Bad Aibling
E-Mail: containerdienst@ira-rosenheim.de
Web: www.containerdienst-rosenheim.de

Ihr Partner, wenn's um Abfall geht!

WINTER - SPORT

Verkauf
Eigener Skiservice
und Verleih

Annemarie Winter
Tulpenstrasse 21 • 83135 Schechen
Telefon (08039) 3658 Fax 3680

Wintersportartikel
und mehr!

eMail: info@winter-sport.de
http://www.winter-sport.de

SV Schechen, Abt. Ski



Spaß im Schnee, trotz Corona!

Liebe Eltern, liebe Skikurskinder, leider ist es in dieser Saison sehr schwierig für uns, langfristig zu planen. Trotzdem sind wir entschlossen, alles dafür zu tun, um unsere Kurse durchführen zu können. Sollte dies nicht wie geplant möglich sein, haben wir uns einige Alternativplanungen überlegt. Dabei steht die Sicherheit der Kinder und Skilehrer selbstverständlich an erster Stelle. Unser für alle Szenarien gültiges Hygienekonzept stellen wir anschließend vor.

Abhängig ist alles natürlich von der dann jeweils aktuellen Infektionslage und den entsprechend geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Plan A:
Tirol ist kein Risikogebiet, die Skigebiete geöffnet und wir dürfen unsere Kurse mehr oder weniger normal durchführen.

Plan B:
Wir können nicht nach Österreich, Skifahren in Deutschland ist möglich:

Wir führen unsere Kurse in nahegelegenen deutschen Skigebieten durch. Für den Kinderkurs bietet sich das Sudelfeld an, oder Spitzingsee. Mögliche Optionen sind auch Oberaudorf oder die Winklmoosalm. Den Zwergerlkurs könnten wir auch, abhängig von der Schneelage, in Sachrang durchführen, möglicherweise sogar bei uns daheim an einem Schlittenberg.

Plan C:
Wir können/dürfen keinen regulären Skikurs durchführen, Skifahren ist aber grundsätzlich möglich: Alternativ bieten wir in den Weihnachtsferien für feststehende, von euch vorab gebildete Gruppen einen dafür passenden Skikurs an. Dies können Geschwister oder Freunde/innen sein, die sowieso gemeinsam Zeit miteinander verbringen. Auch denkbar wäre ein Familienskikurs mit Tipps und Hilfestellungen für alle Familienmitglieder. Skigebiet und Anreise dann nach Absprache. Kurspreise orientieren sich an unseren normalen Skikurspreisen.

Plan D:
Skifahren in den Weihnachtsferien ist nicht möglich: Je nach Situation können wir ggf. neue Termine anbieten. Alternativ gibt es die Möglichkeit, einen Privatskikurs bei uns zu buchen.

Außerdem können wir über unser neues Angebot „Gemeinsam unterwegs im Schnee“ zumindest mit Kids und Jugendlichen, die schon sicher auf Ski und Board sind sowie mit Erwachsenen zusammen Spaß am Schneesport haben.

Aktuelle Informationen gibt's immer auf unserer Homepage: www.sv-schechen-ski.de. Fragen beantworten wir gerne unter skischule@sv-schechen-ski.de, skikurs-anmeldung@sv-schechen-ski.de, snowboardkurse@sv-schechen.de.

Außerdem gibt's einen **Anmelde- und Infostand am Donnerstag, den 10. Dezember von 16 - 19 Uhr im Sportheim.**

Christine Offinger



ZELLER

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Barbara Zeller
Steuerberaterin
Rechtsbeistand

Dr. Florian Zeller
Steuerberater
FB für Internationales
Steuerrecht, M. B. R.

Konrad Zeller
Steuerberater
Rechtsbeistand
Vereidigter Buchprüfer



ZUSAMMEN MEHR ERREICHEN

Zeller Steuerberatungsgesellschaft mbH · Kellerstr. 14 · 83022 Rosenheim
Zweigniederlassung: Wendelsteinstr. 9 · 83135 Hochstätt · Telefon 08039 1751
Telefon 08031 35635-0 · Fax 08031 35635-22 · www.zeller-stb.de · info@zeller-stb.de

Kundendienst · Solaranlagen · Projektierung · Planung

Heizung · Sanitär

Meisterbetrieb

Martin Schiebl

Tannenweg 32 · 83135 Schechen

Telefon: 08039/4362 · Handy: 0157/30846950

Kundendienst · Solaranlagen · Projektierung · Planung



Metallbau Meisterbetrieb KRAUSE PHILIPP

Oberwöhrn 23
83135 Schechen
Tel / Fax: 08039 6266 500
Handy: 0160 4496 429
info@metallbau-rosenheim.de
www.metallbau-rosenheim.de





- Schlosserei
- Treppen- & Geländerbau
- Edelstahl & Aluminium
- Blechbearbeitung
- Schneiden & Abkanten
- Subunternehmerarbeiten
- Teilefertigung auf Anfrage und vieles mehr

www.metallbau-rosenheim.de



Karolinen APOTHEKE

Katharina Greiner

Karolinenplatz 10b
83109 Großkarolinenfeld

Tel. 08031 - 5307
Fax 08031 - 50980

karolinen-apotheke@t-online.de

Öffnungszeiten

Mo. Mi. Do. Fr.
08:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr

Dienstag
08:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 19:00 Uhr

Samstag
08:00 - 12:30 Uhr



Schützenverein „Alte Ritter“ Hochstätt e.V.

Saisonanfang bei den „Alten Rittern“

Rudi Wechselberger und Johanna Mayer sind die Könige für das Schießjahr 2020/21

Der Schützenverein „Alte Ritter“ Schechen-Hochstätt begann am 2. und 3. Oktober das neue Schießjahr 2020/21. Wie jedes Jahr war das Anfangs- und Königsschießen der Saisonauftakt. Insgesamt 24 Schützen und Schützinnen nahmen auf dem Schießstand im Gasthaus Kapsner teil. Beim Anfangsschießen, bei dem es Sachpreise zu gewinnen gab, siegte dieses Jahr in der Erwachsenenwertung Ludwig Baul. Den zweiten Platz holte sich Michael Posch vor Markus Heinzl, der den dritten Platz für sich beanspruchen konnte. In der Jugendwertung setzte sich auf Platz eins Simon Mayer vor Johanna Mayer und Maxi Kapsner durch. Die von Rudi Beitz gestiftete Schützenscheibe gewann Ludwig Baul.

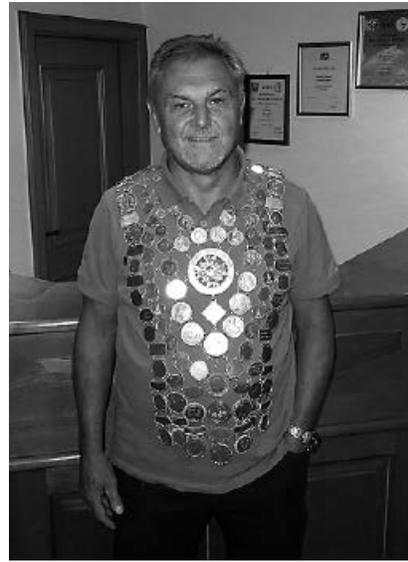
Danach wurden die Schützenkönige für die Saison 2020/21 bekannt gegeben: Den Titel Schützenkönig in der Jugendklasse holte sich in diesem Jahr erstmals

Johanna Mayer. Auf dem zweiten Platz in der Jugend konnte sich Simon Mayer als Wurstkönig vor dem Drittplatzierten und somit Brezenkönig Maxi Kapsner behaupten. Bei den Erwachsenen durften die Schützenmeister dem neuen König Rudi Wechselberger zum Gewinn der Schützenkette gratulieren. Wurstkönig und somit Zweiter wurde Markus Heinzl vor dem neuen Brezenkönig Ludwig Baul. Am Ende der Preisverteilung dankte der Schützenmeister allen Schützinnen und Schützen für die Teilnahme am Anfangs- und Königsschießen, wünschte ihnen eine erfolgreiche Schießsaison und lud die Vereinsmitglieder zu den Schießveranstaltungen des neuen Schießjahres ein.

*Manfred Posch
1. Schützenmeister*



Jugendkönigin Johanna Mayer



Schützenkönig Rudi Wechselberger

Brüchmann GbR
Wilhelm & Stefan

Bahnhofstraße 7 / 83135 Schechen
Telefon: 08039/5676 Email: bruechmann.reisen@t-online.de

NEUBAU + UMBAU + MAUERARBEITEN

Martin Szeredy
GmbH & Co. KG
Bauunternehmen

Kolbermoorer Straße 34
83109 Großkarolinenfeld

KONTAKT:
Tel.: 080 31 / 408 421 8
Fax: 080 31 / 408 421 9
Mob.: 0171 / 409 343 5

baumeister@szeredy.net
www.szeredy-bau.de

BETONARBEITEN + BAGGERBETRIEB

Zahnarztpraxis Dr. Rethelyi

Seit 2008 Ihr kompetenter Zahnarzt in Großkarolinenfeld und Umgebung!

Unser besonderer Service für Sie:

- Erfahrung aus einer Hand
- modernste Technik auf 260 m²
- Klimatisierung mit antibakteriellen Filtern
- ausreichend Parkplätze für unsere Patienten
- barrierefreier Praxiseingang

Dr. med. dent. Attila Rethelyi

Marienberger Straße 42, 83109 Großkarolinenfeld
Telefon 08031-5123, info@dr-rethelyi.de, www.dr-rethelyi.de

ERDMANN LERCH
DER WERKSTATTPARTNER IN IHRER NÄHE
Tel.: 08039/ 9165, Kobel 1, 83135 Schechen,
www.werkstatt-lerch.bayern

Unser Angebot für Sie:
MSA120C-BQ Set
m. Ak20 und Al101
269,00€

Am Ende des Jahres danken wir für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit
Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr viel Glück und Erfolg



Begünstigungen bei Bus und Bahn mit einem Schwerbehindertenausweis

Um vergünstigt oder kostenlos Bus und Bahn nutzen zu können, benötigt man neben dem **Schwerbehindertenausweis** ein Beiblatt mit einer aufgedruckten Wertmarke.

Das so genannte „Beiblatt mit Wertmarke“ bekommt man beim Versorgungsamt oder bei der Verwaltung der Stadt oder Gemeinde.

Die Wertmarke ist kostenlos, wenn der Schwerbehindertenausweis die Merkzeichen

- Bl (blind)
- H (hilflos) aufweist

oder der Inhaber des Schwerbehindertenausweises

- Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt, eine Erwerbsminderungsrente oder Sozialhilfe bezieht
- oder eine Kriegs- oder Wehrdienstbeschädigung (oder gleichgestellt) vorliegt.

Stehen im Schwerbehindertenausweis die Merkzeichen

- G (erhebliche Gehbehinderung)
- aG (außergewöhnliche Gehbehinderung)
- Gl (gehörlos)

kostet die jährliche Wertmarke 80 €, für ein halbes Jahr kostet die Wertmarke 40 € (Stand 2020).

Die Jahres-Wertmarke kann zurückgegeben werden, wenn sie noch sechs Monate gültig ist. Man bekommt dann 40 € erstattet.

Schwerbehinderte mit den Merkzeichen H, Bl oder aG dürfen neben der Freifahrt (gültige Wertmarke erforderlich) auch eine Kfz-Steuerbefreiung in Anspruch nehmen.

Mit einer gültigen Wertmarke dürfen alle Busse und Bahnen im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) genutzt werden. Das heißt, Busse und Bahnen im regionalen Verkehrsverbund und Regionalbahnen der Deutschen Bahn. Das sind zum Beispiel:

- Busse
- U-Bahnen
- Stadtbahnen
- S-Bahnen
- Regionalbahnen (RB)
- Regionalexpress (RE)
- Interregio-Express (IRE)

Auch Schiffe im Linien- und Fährverkehr können kostenlos genutzt werden.

Die Wertmarke gilt nur für Plätze in der 2. Klasse.

Beauftragte der Gemeinde:
Gerda Flori, Tel. 0 80 39 / 24 58
gerda.flori.schechen@gmail.com

Beauftragte des Landkreises:
Christiane Grotz, Tel. 0 80 62 / 63 40
christiane.grotz@lra-rosenheim.de

Beauftragte des Landkreises:
Irene Oberst, Tel. 0 80 61 / 43 81
irene.oberst@lra-rosenheim.de

Merkzeichen B

Ist im Schwerbehindertenausweis ein „B“ eingetragen, darf eine Begleitperson kostenlos mitfahren. Auch einen Hund darf man dann ohne Zuzahlung mitnehmen. Haben Sie im Schwerbehindertenausweis das Merkzeichen „Bl“, dann können Sie einen Blindenführ-Hund kostenlos mitnehmen. Auch Hilfsmittel, wie zum Beispiel Rollstühle oder Rollatoren, können Sie ohne Zuzahlung mitnehmen.

Umfassende Informationen zu Rechten und Nachteilsausgleichen findet man im „Wegweiser für Menschen mit Behinderung“ vom Zentrum Bayern Familie und Soziales www.zbfs.bayern.de.

Quellen:

www.bahn.de
www.einfach-teilhabe.de

Patenprojekt „Jugend in Arbeit“

Ehrenamtliche Patinnen und Paten helfen Jugendlichen bei

Schulabschluss Berufsfindung Bewerbungen Praktikum Lehrstelle

Wir suchen Paten – sozial engagierte Menschen,

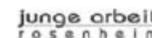
die Schüler zum Schulabschluss und bei ihrem Start ins Berufsleben begleiten

- Sie möchten sich für Jugendliche engagieren – Ansprechpartner sein?
- Sie haben einen „guten Draht“ zu Jugendlichen?
- Es macht Ihnen Spaß, mit Jugendlichen zu arbeiten?
- Sie haben Verständnis und Geduld und wollen dessen Stärken mit ihm entdecken?
- Sie verfügen über Internet?
- Sie möchten unsere Fortbildungsangebote für Patinnen und Paten nutzen?

Dann würden wir uns freuen, wenn Sie sich bei Projektleiterin Silvia Schütz oder im Rathaus Schechen, Tel. 0 80 39 / 90 67-0 melden!

Nach einem ausführlichen Gespräch mit Ihnen vermitteln wir Ihnen Ihren Schützling. Wir legen gemeinsam die Aufgabengebiete und Ziele fest. Sie arbeiten mit Ihrem Jugendlichen selbstständig und geben uns Rückmeldung. Die Patengruppe unterstützt Sie durch Erfahrungsaustausch. Bei Fragen und benötigter Hilfestellung haben Sie eine qualifizierte pädagogische Ansprechpartnerin vor Ort.

Über 200 Patinnen und Paten sind bereits im Landkreis aktiv – kommen Sie dazu!



Patenprojekt „Jugend in Arbeit“

zuständig für Schechen:

Silvia Schütz

Simsseestr. 8

83022 Rosenheim

Mo - Do Vormittag: 0 15 73 / 2 66 75 80

sschuetz@junge-arbeit-rosenheim.de

www.patenprojekt-rosenheim.de



Sicherheitsbericht 2019

Die wichtigsten Aussagen auf einen Blick

Corona brachte den Zeitplan des jährlichen Sicherheitsberichts durcheinander. Auch die Kommunalwahlen veränderten einiges und die Polizeiinspektion Rosenheim hat somit erst kürzlich mit den Bürgermeistern der Gemeinden das Sicherheitsgespräch nachholen können.

In Schechen gab es folgende Punkte aus dem Sicherheitsbericht:

- 123 registrierte Straftaten (88 Straftaten im Jahr 2018)
- Aufklärungsquote liegt bei 74,8 % (68,2 % im Jahr 2018)
- Anstieg der Diebstahlsdelikte auf 30 Delikte (2018 insgesamt 18 Fälle)
- Ein registrierter Wohnungseinbruchdiebstahl (Versuchsstadium)
- Drei Fahrraddiebstähle (drei Fälle auch im Vorjahr)
- Minimaler Rückgang der Rohheitsdelikte auf 19 Vorgänge (2018 waren es 20)
- Steigerung bei den Vermögens- und Fälschungsdelikten um 14 Vorgänge (22 Fälle 2018 und 36 Delikte 2019)
- Steigerung der Straßenkriminalität um sechs Fälle. In Zahlen ausgedrückt: 2018 wurden neun Vorgänge aufgenommen, 2019 mussten 15 Delikte bearbeitet werden
- Deutlicher Rückgang der Betäubungsmittelverstöße (2018: acht Fälle / 2019: zwei Fälle)
- Steigerung der Sexualstraftaten, 2019 vier Vorgänge (2018: ein Fall). Die Aufklärungsquote liegt hier bei 100 %
- Zwei Vorfälle wegen Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (2018 analog zwei Fälle)
- 98 Verkehrsunfälle wurden registriert, im Vorfahr 78
- 369 Einsätze wurden im Einsatzleitsystem disponiert (= Notrufe 110)
- 16 Veranstaltungen wurden polizeilich betreut

Polizeiinspektion Rosenheim

Polizeipräsidium
Oberbayern Süd



Hallo Nachbar

Wer sich kennt, achtet mehr aufeinander, daher...
...pflegen Sie Kontakte!

Melden Sie verdächtige Beobachtungen Ihrer zuständigen Polizeidienststelle oder über den
POLIZEINOTRUF 110

So können auch andere vor Einbrechern geschützt werden. **Jeder Hinweis kann wertvoll sein!**

Keine Chance dem WOHNUNGSEINBRECHER

Sicherheit im Herzen – Zukunft im Blick!

Verhaltenstipps zum Einbruchschutz

- Achten Sie auf Fremde im Haus oder Nachbargrundstück.
- Informieren Sie Ihre Nachbarn und die Polizei über verdächtige Beobachtungen.
- Halten Sie in Mehrfamilienhäusern auch Keller- und Dachbodentüren stets geschlossen.
- Prüfen Sie, wer ins Haus will, bevor Sie den Türöffner drücken.
- Sorgen Sie bei längerer Abwesenheit dafür, dass Ihre Wohnung / Haus einen bewohnten Eindruck erweckt (z.B. Briefkasten leeren, Rollläden betätigen lassen).

Fachkompetente und kostenlose Beratung erhalten Sie von den Fachberatern der Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen.

Weitere Informationen im Internet unter: www.polizei-beratung.de

Keine Chance dem WOHNUNGSEINBRECHER

Sicherheit im Herzen – Zukunft im Blick!

Müllentsorgung in der Gemeinde

Mülltonne (Restmüllbehälter 40l, 80l, 120l und 240l) donnerstags (14-tägig)	Papiertonne „Blauer Deckel“ (Chiemgau Recycling) montags (4-wöchig)
03. Dezember 2020	14. Dezember 2020
17. Dezember 2020	ACHTUNG: Wichtige Information zur Altpapierabfuhr: Die Abfuhr von Altpapier der Chiemgau Recycling GmbH (Blaue Tonne) wird ab 1. Januar 2021 nicht mehr vom Landkreis Rosenheim durchgeführt. Wir verweisen auf die Abfuhrpläne von www.chiemgau-recycling.de Für Fragen empfehlen wir Ihnen die Telefonnummer 0 80 35 / 9 68 76-80.
31. Dezember 2020	
14. Januar 2021	
28. Januar 2021	
11. Februar 2021	
25. Februar 2021	
11. März 2021	
25. März 2021	

Ein übersichtlicher Kalender aller Abfuhrtermine für das Jahr 2021 finden Sie auf der Website des Landkreises www.abfall.landkreis-rosenheim.de.

Hier bekommen Sie neben einer Erinnerungsfunktion auch eine Auflistung unserer Entsorgungseinrichtungen (Wertstoffhof und Wertstoffinseln) sowie ein Abfall-ABC (was entsorge ich wo).



INNergie
Energie von hier

**Energie für alle!
Direkt aus der Nachbarschaft.**

Wir sind Ihr regionaler Partner für die sichere Versorgung mit klimaschonender Nahwärme, umweltfreundlichem Erdgas und Ökostrom aus 100 % Wasserkraft. Und das zu fairen Preisen.

08031 365-2626 www.inn-ergie.de



Der Frauen- und Mädchennotruf Rosenheim e. V. stellt sich vor

Häufig trauen sich Opfer nicht, bei der Polizei vorzusprechen. Mag sein aus Angst, was weiter strafrechtlich passiert oder aus Unwissenheit, Scham usw. Der Frauennotruf schließt hier hervorragend eine „Lücke“. Anonym und beratend sind die geschulten Mitarbeiter jederzeit bereit mit einem offenen Ohr.

Die Fachberatungsstelle des Frauen- und Mädchennotrufes Rosenheim steht Frauen, Kindern und Jugendlichen offen, die sexuellen Missbrauch, Vergewaltigung, häusliche Gewalt, Grenzverletzungen und sexuelle Belästigung erlebt haben. Sie können zu uns kommen unabhängig davon, wie lange die Gewalterfahrung zurückliegt oder ob die Übergriffe noch andauern, wie sicher oder unsicher sie sich sind, dass sie sexuelle bzw. häusliche Gewalt erfahren haben bzw. erfahren. Die Beraterinnen bieten ihnen einen Schutzraum an, um in der Krise Stabilisierung und emotionale Entlastung zu erfahren, Hinweise zum Umgang mit der Gewalterfahrung und deren Folgen zu bekommen. Wir entwickeln mit ihnen individuelle Handlungsmöglichkeiten und alternative Lebensperspektiven.

Die Beraterinnen unterliegen der Schweigepflicht. Informationen werden vertraulich behandelt und die Belange des Datenschutzes beachtet. Eine Weitergabe von Informationen erfolgt nur mit Zustimmung der Frau.

An die Beratungsstelle können sich auch Angehörige, Freunde/Freundinnen oder andere Bezugspersonen wenden. Durch die gute Erreichbarkeit, auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln, ist es uns möglich alle von Gewalt betroffenen Frauen, die zu uns kommen möchten, niedrigschwellig und persönlich zu beraten.

Die Mitarbeiterinnen der Fachstelle Prävention gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen und Jungen arbeiten in pädagogischen Einrichtungen, um Kinder und Jugendliche zur Thematik Grenzverletzungen zu sensibilisieren und zu ermutigen, sich Hilfe zu holen.

Dafür sind sie mit Präventionsworkshops an Schulen präsent, arbeiten direkt mit den Kindern und Jugendlichen. Zu ihrem Konzept gehören Präventionsbausteine, die je nach Alter unterschiedlich gestaltet sind.

Ziel ist es, dass Kinder und Jugendliche weder Opfer noch Täter von sexueller Gewalt werden.

Darüber hinaus geben die Mitarbeiterinnen der Fachstelle Prävention gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen und Jungen Fortbildungen für Fachkräfte und bieten Infoveranstaltungen für Interessierte an, denn: Kein Kind kann sich allein schützen – es sind die Erwachsenen, die für den Schutz von Kindern verantwortlich sind.

WenDo für Frauen

In geschützter Atmosphäre werden mit Frauen und Mädchen einfache, effektive und angemessene Techniken zur Selbstbehauptung und Selbstverteidigung entwickelt. Die eigene Wahrnehmung der Teilnehmerinnen wird geschärft – so können sie in der Realität frühzeitig kritische Situationen erkennen und entsprechend handeln.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.frauennotruf-ro.de. Frauen- und Mädchennotruf Rosenheim Ludwigsplatz 15, 83022 Rosenheim Telefon 0 80 31 / 26 88 88

Informationen zum Gasanschluss, präsentiert von der INNergie

Wie bekomme ich einen Gasanschluss?

Erdgas ist eine beliebte Lösung zur Energieversorgung des Eigenheims. Die Technik ist ausgereift, günstig und benötigt keinen Lagerraum. Allerdings wirft der Gasanschluss Fragen auf: Wer ist zuständig, welche Voraussetzungen gibt es, wie hoch sind die Kosten? Kompakte Antworten liefert der folgende Artikel.

Wer legt mir meinen Gasanschluss?

Zuständig ist der Betreiber für das lokale Gasnetz. In Ihrer Gemeinde ist das die INNergie (ehemals INNgas). Sie ist verantwortlich für den Ausbau des Gasnetzes, seinen Betrieb und die so genannte Grundversorgung.

Was ist der erste Schritt?

Ein Anruf (Tel. 0 80 31 / 3 65-23 50) genügt oder eine E-Mail an die Adresse info@inn-ergie.de. Sie vereinbaren einen Termin, bei dem ein Mitarbeiter der INNergie bei Ihnen daheim die Lage des Anschlusses und die Zuführung zum Haus prüft.

Welche Unterlagen brauche ich?

Wenn Sie auf Erdgas umstellen, kümmert sich die INNergie um alle Formalitäten. Nach dem Termin bei Ihnen zu Hause schicken wir Ihnen innerhalb einer Woche ein Angebot und verlegen bei Auftragserteilung Ihren Erdgas-Hausanschluss. Bis zu der Inbetriebnahme durch die INNergie baut der Heizungsbauer in der Zwischenzeit Ihre Heizanlage um.

Wie nah muss ich an einer Gasleitung wohnen?

Es reicht, wenn in Ihrer Straße schon eine Gasleitung verlegt wurde. Die INNergie baut ihr Netz auch in Ihrer Gemeinde kontinuierlich aus. Sollte die nächste Hauptleitung mehr als 500 Meter von Ihrem Haus entfernt verlaufen, bemüht sich Ihr Gasnetzbetreiber um weitere Anschlüsse in Ihrer Nachbarschaft. In solchen Fällen lässt sich die Wartezeit bei Bedarf mit einem mobilen Flüssiggasspeicher für Ihre Gasheizung überbrücken.

Wie schnell bekomme ich den Anschluss?

In der Regel dauert es vier Wochen vom beauftragten Angebot bis zum fertigen Anschluss. Voraussetzung ist, dass bereits eine Gasleitung in Ihrer Straße liegt.

Wie viel kostet ein Gasschluss?

Ein Gasanschluss kostet rund 3 500 €. Das umfasst das Aufgraben der Straße, das Verlegen der Zuleitung zum Haus sowie den Anschluss im Hausinneren. Die INNergie arbeitet hierbei mit festen Pauschalen, z. B. für die Entfernung von der Hauptleitung bis zum Hausanschluss.

Muss ich mein Gas von demjenigen beziehen, der meinen Anschluss legt?

Seit 1998 können Kunden ihren Gaslieferanten frei wählen und wechseln. Es gibt keine Liefermonopole mehr. Wenn Sie neben dem Gasanschluss auch das Gas von der INNergie beziehen, unterstützen Sie damit die regionale Energieversorgung und ganz direkt auch Ihre Gemeinde, die Teilhaber der INNergie ist.

Im nächsten Beitrag erfahren Sie, was das neue Verbot zum Einbau von Ölheizungen nach 2026 für Sie bedeutet. Weitere Informationen zur Energieversorgung in Ihrer Gemeinde finden Sie unter: www.inn-ergie.de.

Dipl.-Ing. Sebastian Ranner, INNergie GmbH

BAUELEMENTE HERRMANN^{GbR}

- Fenster
- Innentüren
- Haustüren
- Garagentore
- Elektr. Antriebe
- Insektenschutzgitter
- Markisen
- Jalousie-Systeme

Neuheiten für Innentüren in CPL und Weißlack!

Außergewöhnliche Oberflächen mit herausragenden Eigenschaften – Hohe Qualität zu attraktiven Preisen

Besuchen Sie unsere exklusive Ausstellung

Am Eschengrund 5 • 83135 Schechen
Telefon 0 80 39 / 37 29 • Fenster.Herrmann@t-online.de



Apostelkirche Rosenheim
Gottesdienste der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Rosenheim

Die Evangelischen Gottesdienste finden jeweils am **4. Sonntag im Monat um 9.30 Uhr** in der Schechener Schlosskapelle (Blumenstraße) statt. Über die Internetseite www.evangelisch-in-rosenheim.de finden Sie alle Veranstaltungen und Gottesdienste Ihrer Kirchengemeinde Rosenheim. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Rathaus Öffnungszeiten während der Weihnachtsfeiertage und zum Jahreswechsel

Die Gemeindeverwaltung wie auch der Bauhof sind, außer an den gesetzlichen Feiertagen, auch am 24.12. (Heilig Abend) und 31.12. (Silvester) geschlossen. In **dringenden Fällen/Notfällen** erreichen Sie bei Schäden an der Wasserversorgungs-/Abwasserentsorgungsleitung den Bereitschaftsdienst, Telefon 0 80 39 / 90 67-90.

neon Prävention & Suchthilfe

WIR BIETEN BERATUNG & AMBULANTE THERAPIE

- ▶ Alkohol, Medikamente, Drogen
- ▶ Betroffene und Angehörige
- ▶ kostenlos und unter Wahrung der Schweigepflicht

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:
 08031 30 42 300 • neon-rosenheim.de

Gemeinderats- und Bauausschusssitzungstermine für 2021

Ab sofort finden Sie alle verbindlichen und geplanten Sitzungstermine im Bürgerinformationssystem auf unserer Homepage www.schechen.de. Im gleichen Internetportal sowie an den amtlichen Bekanntmachungstafeln sind zeitnah zu den Terminen auch die öffentlichen Tagesordnungspunkte zu finden. Zudem werden die Sitzungstermine jeweils einige Tage zuvor im Oberbayerischen Volksblatt veröffentlicht. Bei Bauanträgen, welche im Gremium behandelt werden sollen, reichen Sie bitte die vollständigen und unterschriebenen Antragsunterlagen spätestens am Montagvormittag der Vorwoche zur jeweiligen Bauausschusssitzung bei der Gemeindeverwaltung ein. Verspätet oder unvollständig eingehende Anträge können wegen den vorgeschriebenen Ladungsfristen nicht behandelt werden. Für Fragen rund um das Bauantragsverfahren steht Ihnen das gemeindliche Bauamt (Frau Ludl, Telefon 0 80 39 / 90 67-28 oder Frau Probst, Telefon 0 80 39 / 90 67-36) gerne zur Verfügung.

Impressum



Kostenlose Lokalzeitung für sämtliche Haushalte der Gemeinde Schechen

Erscheinungsweise 2021:
 4 x jährlich in den Monaten März, Juni, September und Dezember

Redaktions- / Anzeigenschluss:
 siehe Kasten Seite 4

Herausgeber:
 Gemeinde Schechen
 Rosenheimer Straße 13
 83135 Schechen
 Telefon 0 80 39 / 90 67-0
 Fax 0 80 39 / 90 67-25
www.schechen.de

Verantwortlich:
 Redaktioneller Inhalt:
 Gemeinde Schechen,
 1. Bürgermeister Stefan Adam
 Wenn nicht anders angegeben, Artikel von der Gemeindeverwaltung.

Satz, Layout, Bildbearbeitung, Anzeigen, Produktion:
 merkMal Verlag
 Frau Janis Sonnberger
 Schulweg 6
 83104 Hohenhann


 Telefon 01 62 / 29 29 354
 Fax 0 80 65 / 934 98-109
schechen@merkmalverlag.de
www.merkmalverlag.de

Druck: Offsetdruck Dersch, Hörlkofen
www.der-dersch.de

Klimaneutral gedruckt auf FSC®-zertifiziertem Papier
 Auflage: 2 450 Exemplare



FÜR SIE DA

Wichtige Rufnummern auf einen Blick

Telefonnummer für BEREITSCHAFTSDIENST

Der Bereitschaftsdienst bei Störungen an der **gemeindlichen Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage sowie der Wasserversorgung Hart ist rund um die Uhr** zu erreichen unter **Tel. 0 80 39 / 90 67-90**

bayernwerk

Technischer Kundenservice **Tel. 09 41 / 28 00 33 11**
 Baustrom/Hausanschluss, Anschluss Photovoltaik, Kabellagepläne, Gasleitungspläne

Zähler- und Messeinrichtungen **Tel. 09 41 / 28 00 33 77**

Zählerstand
 Serviceteam Jahresablesung **Tel. 08 71 / 96 56 01 60**
 Zwischenablesung, Abmeldung, Serviceteam Einspeiser **Tel. 08 71 / 96 56 00 10**

Störungsnummer Strom **Tel. 09 41 / 28 00 33 66**
Störungsnummer Gas **Tel. 09 41 / 28 00 33 55**
 (Meldungen werden zu Ihrer Sicherheit aufgezeichnet)



NOT- und STÖRUNGSDIENST

Störungstelefon für die **Stadtwerke Rosenheim, die INNergie GmbH und die komro GmbH** **Tel. 0 80 31 / 365 22 22** – rund um die Uhr besetzt –



Informationen rund um das Thema Rente

Beratung in Rentenfragen

Der ehrenamtliche Versichertenberater Gerhard Lukas beantwortet Ihre Fragen zur Rente, erteilt und erläutert Rentenauskünfte und hilft beim Ausfüllen von Formularen des Rentenversicherungsträgers, insbesondere bei der Rentenantragstellung und Kontenklärung.

Die Beratung ist kostenlos und findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung i. d.R. an jedem ersten Donnerstag im Monat von 16.30 - 18 Uhr im Rathaus, 2. Stock Sitzungssaal statt. Telefonische Terminvereinbarung unter 01 79 / 2 43 42 95 ist erforderlich (bitte nach 17.30 Uhr anrufen). Zur Beratung bitte Personalausweis und alle verfügbaren Rentenunterlagen mitbringen.

Fliesen Reinholz

Planung und Ausführung sämtlicher Fliesen- und Natursteinarbeiten

Handel und Verkauf

Alt-, Neu- und Umbau

Robert Reinholz Alles aus einer Hand

Fliesenlegermeister

Am Eschengrund 6
83135 Schechen
fliesen-reinholz@vodafone.de

Telefon 0 80 39 / 90 99 04
Telefax 0 80 39 / 90 99 05
Handy 01 73 / 372 15 81

Holzweger Elektro

Christian Holzweger
Elektromeister

Bahnhofstr. 15 • 83135 Schechen

Telefon 0 80 39/40 90 03
Telefax 0 80 39/40 90 04
Mobil 01 77/262 47 80
E-Mail: elektro.holzweger@t-online.de

- Installationen (Alt- und Neubau)
- Antennenanlagen
- Telefonanlagen
- Verkauf und Reparatur von Elektrogeräten

Ihr Ansprechpartner im Trauerfall
Erd-, Feuerbestattung und Bestattungsvorsorge

Alfred Fink
Beratungsbüro Schechen,
Bürotermin nach telefonischer Vereinbarung
Rosenheimer Str. 24 · 83135 Schechen
Telefon: 08039 / 5562

Schmid Bestattungen
Zentrale: Frühlingsstraße 9 · 83022 Rosenheim
Telefon: 08031 / 408970 · www.bestattung-schmid.de

In der Übersicht finden Sie alle Veranstaltungen, welche bis Redaktionsschluss bei der Gemeinde eingegangen sind. Aufgrund der coronabedingten Lage sind alle Termine unter Vorbehalt. Eine Übersicht der Veranstaltungen finden Sie auch aktuell unter www.schechen.de.

Dezember

- 5./6.12. **Nikolaus Besuchsdienst** i. d. Pfarrei Pfaffenhofen – Pfarrgemeinderat Pfaffenhofen und i. d. Pfarrei Hochstätt – Kath. Landjugend Hochstätt

- Mo 7.12. **EWIGE ANBETUNG** i. d. Pfarrkirche Pfaffenhofen – Pfarrverband Pfaffenhofen-Hochstätt

- Di 8.12. **Engelamt** i. d. Pfarrkirche Hochstätt – Christl. Frauenbund Hochstätt
Weihnachtsfeier im Pfarrheim Hochstätt – Christl. Frauenbund Hochstätt

- Mi 9.12. **Skigymnastik** i. d. Turnhalle Hochstätt – SV Schechen, Abt. Ski

- Do 10.12. **Anmelde- und Infotag** im Sportheim Schechen – SV Schechen, Abt. Ski

- 12./13.12. **ÜL-Fortbildung mit Skiopening** – SV Schechen, Abt. Ski

- Mi 16.12. **Skigymnastik** i. d. Turnhalle Hochstätt – SV Schechen, Abt. Ski

- 29.-31.12. **Zwergerskikurs in Kirchdorf**, Treffpunkt: Sportheim Schechen – **Ausweichtermin: 9.-10.1.** – SV Schechen, Abt. Ski
Vorbereitungskurs für Schulschüler – SV Schechen, Abt. Ski

Januar

- 2.-5.1. **Kinderskikurs in St. Jakob Pillersee**, Treffpunkt: Sportheim Schechen – **Ausweichtermin: 18.-21.2.** – SV Schechen, Abt. Ski

- Di 12.1. **Handarbeitstreffen** jeweils dienstags (von 12.1. bis 25.2.) im Pfarrheim Hochstätt – Christl. Frauenbund Hochstätt

- 16.-17.1. **Ski- und Snowboardkurs a. d. Winklmoosalm und Steinplatte**, Treffpunkt: Sportheim Schechen – SV Schechen, Abt. Ski

- 22.-24.1. **Vereinsskiausflug nach Madonna di Campiglio**, Treffpunkt: Sportheim Schechen – SV Schechen, Abt. Ski

- 30.-31.1. **Ski- und Snowboardkurs a. d. Winklmoosalm und Steinplatte**, Treffpunkt: Sportheim Schechen – SV Schechen, Abt. Ski

Februar

- Do 25.2. **Jahreshauptversammlung** der SPD/ÜW Schechen – Gasthaus „Beim Egger“ in Schechen

- Fr 26.2. **Redaktions-/Anzeigenschluss Gemeindeblatt** (s.S. 4)

- Sa 27.2. **Vereinsmeisterschaft Ski und Snowboard in St. Jakob Pillersee** – SV Schechen, Abt. Ski

März

- Di 9.3. **Kreuzwegandacht** i. d. Pfarrkirche Hochstätt mit anschließender **Jahreshauptversammlung** im Pfarrheim Hochstätt – Christl. Frauenbund Hochstätt

- Fr 12.3. **Jahreshauptversammlung** im Sportheim Schechen – SV Schechen, Abt. Ski

- 14.-18.3 **Skitouren mit Komfort im Ultental** – SV Schechen, Abt. Ski

Die Gemeindeverwaltung

Gemeinde Schechen Rosenheimer Straße 13 83135 Schechen	Telefon: 0 80 39 / 90 67-0 Telefax: 0 80 39 / 90 67-25 Internet: www.schechen.de
Öffnungszeiten Rathaus	Montag - Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr
Sprechzeiten Bürgermeister	Montag - Freitag (nach Vereinbarung)
Öffnungszeiten Wertstoffhof	Donnerstag 13.00 bis 18.00 Uhr Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr
Öffnungszeiten Pflanzensammelstelle (Dezember und Januar geschlossen)	Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Bankverbindungen

Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling (BIC: BYLADEM1ROS)

Geschäftsstelle Schechen

IBAN: DE85 7115 0000 0000 2003 37

meineVolksbank Raiffeisenbank eG (BIC: GENODEF1VRR)

Geschäftsstelle Schechen

IBAN: DE71 7116 0000 0000 5105 48

Amt	Ansprechpartner	Zimmer	Telefon	E-Mail
Leiter der Verwaltung	1. Bürgermeister Stefan Adam	Zimmer 4 1. OG	90 67-13	buergermeister@schechen.de stefan.adam@schechen.de
Vorzimmer Bürgermeister, Öffentlichkeitsarbeit	Frau Czizegg Frau Schmidt	Zimmer 3 1. OG	90 67-12 90 67-34	angela.czizegg@schechen.de edith.schmidt@schechen.de
Geschäftsleitung, Bauleitplanung	Herr Salzborn	Zimmer 5 1. OG	90 67-14	bauamt@schechen.de karl-heinz.salzborn@schechen.de
Hoch-/Tiefbauamt, Abwasserentsorgungs-/Wasserversorgungsanlage, Umwelt- und Naturschutz	Herr Maierbacher	Zimmer 2 Parterre	90 67-16	anton.maierbacher@schechen.de
Bauwesen, Bauanträge	Frau Ludl Frau Probst	Zimmer 2 Parterre	90 67-28 90 67-36	anita.ludl@schechen.de ivonne.probst@schechen.de
Pass-, Ausweis- und Meldeamt, Gewerbeamt, Veranstaltungen u. vorläufige Gestattungen, Wahlamt, Soziales, Fremdenverkehr, Rentenanträge	Frau Hacke Frau Lazarus	Zimmer 1 Zi. 1a Parterre	90 67-10 90 67-11	ewo-pass@schechen.de sieglinde.hacke@schechen.de daniela.lazarus@schechen.de
Personalverwaltung, Kindergarten- und Schulangelegenheiten	Frau Taubenberger	Zimmer 6 1. OG	90 67-15	irmengard.taubenberger@schechen.de
Gemeindekasse, Grund- und Gewerbesteuerrecht, Hundesteuer, Abfallentsorgungsgebühren	Herr Hanus	Zimmer 10 2. OG	90 67-17	kasse@schechen.de andreas.hanus@schechen.de
E-Mail für Rechnungen				rechnung@schechen.de
Kämmerei, Standesamt, Verbrauchsgebühren (Kanal, Wasser), Beitragsrecht, Miet-/Pachtwesen, Friedhofsverwaltung	Herr Dangl	Zimmer 9 2. OG	90 67-18	standesamt@schechen.de sepp.dangl@schechen.de
Standesamt, Straßenverkehrswesen, kommunale Verkehrsüberwachung, Beitragsrecht, Kleinenleiter, Spielplätze, Ordnungsamt	Frau Wittmann	Zimmer 7 2. OG	90 67-20	info@schechen.de martina.wittmann@schechen.de
Homepage, Ferienprogramm, Veranstaltungskalender	Frau Schmidbauer		90 67-34	martina.schmidbauer@schechen.de
Bauhofleitung	Herr Lechner	Bauhof Schloßweg 6	90 67-19	bauhof@schechen.de peter.lechner@schechen.de
Bereitschaftsdienst – Wasserversorgung der Gemeinde / Wasserversorgung Hart / Abwasserentsorgung			90 67-90	

Ärztliche Versorgung / Notdienste

Polizei	Tel. 110
Rettungsleitstelle, Rettungsdienst / Feuerwehr	Tel. 112
Allgemeinarzt: Dr. Bernhard Frey, Pfaffenhofen, Wasserburger Str. 20 Dr. Fritz Ihler, Schechen, Bahnhofstr. 5	Tel. 0 80 31 / 8 63 72 Tel. 0 80 39 / 9 02 06 55
Zahnarzt: Hermann Höfl, Schechen, Eibenweg 3	Tel. 0 80 39 / 53 50
Tierärzte: Dres. Braun, Brock & Grude Mühlstätt, Wiedener Straße 20	Tel. 0 80 31 / 9 08 41 20
Notrufnummern: Ärztlicher Bereitschaftsdienst HNO-Bereitschaftsdienst Allgemeinärztliche und internistische Bereitschaftspraxis im Klinikum Rosenheim Kinder- und jugendärztliche Bereitschaftspraxis im Klinikum Rosenheim	Tel. 0 80 31 / 116 117 Tel. 01 71 / 4 06 17 45 Tel. 0 80 31 / 116 117 Tel. 0 80 31 / 3 65 34 62

Seniorenbeauftragte

Evi Kaesler, E-Mail: senioren-schechen@gmx.de Tel. 0 80 39 / 24 58

Seniorenbüro

Gemeinschaftshaus, Marienberger Str. 13 Tel. 0 80 39 / 4 00 62 18
E-Mail: senioren-schechen@gmx.de

Kindergärten

Kinderhaus „Sonnenschein“, Hochstätt, Hauptstr. 1 Tel. 0 80 39 / 9 02 04 72
Fax 0 80 39 / 9 02 04 73

Pfarrkindergarten „Spatzennest“ Tel. 0 80 31 / 8 18 67
Pfaffenhofen, Kastenfeldstr. 6 Fax 0 80 31 / 90 84 47

Schule

Grundschule Hochstätt, Am Pfarrerberg 2, Schechen Tel. 0 80 39 / 90 14 08-0
E-Mail: verwaltung@schule-hochstaett.de Fax 0 80 39 / 53 20

Kirchen

Pfarrei St. Vitus, Hochstätt, Wendelsteinstr. 1 b Tel. 0 80 39 / 32 39

Pfarrei St. Laurentius, Pfaffenhofen, Kirchgasse 1 Tel. 0 80 31 / 8 19 99

E-Mail für beide Pfarreien:
pv-pfaffenhofen-inn@ebmuc.de Fax 0 80 31 / 8 20 12

Pfarrei St. Peter und Paul, Marinus u. Anianus Tel. 0 80 39 / 12 02
Kirchweg 9, 83543 Rott am Inn Fax 0 80 39 / 90 95 68
E-Mail: St-Peter-und-Paul.Rott@erzbistum-muenchen.de

Ev. Luth. Apostelkirche Rosenheim
Lessingstraße 26, 83024 Rosenheim Tel. 0 80 31 / 8 66 54
E-Mail: pfarrbuero.apostelkirche.ro@elkb.de
Kindergarten, Hailerstr. 30 Tel. 0 80 31 / 89 08 04